

# **Haushaltssicherungskonzept der Stadt Lehesten**

**2012 – 2022**



Lehesten

# Haushaltssicherungskonzept der Stadt Lehesten

## 1. Vorbemerkungen und Notwendigkeit der Haushaltssicherung

### 1.1 Vorbemerkungen

Eine Gemeinde hat ihr Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Unabdingbar hierfür ist eine geordnete Haushaltsführung und insbesondere, dass der Haushalt in jedem Haushaltsjahr ausgeglichen ist.

Dieser gesetzlichen Verpflichtung konnte die Stadt Lehesten in zwei der letzten drei Jahre nicht nachkommen. Sie ist deshalb gezwungen, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen und umzusetzen, dass sie kurzfristig in die Lage versetzt ihre Zahlungsfähigkeit aufrechtzuerhalten und es ihr mittelfristig ermöglicht, ihre haushaltsrechtlichen Pflichten wieder zu erfüllen.

Die Stadt Lehesten steht damit in den nächsten Jahren vor den Herausforderungen weitere Einsparmöglichkeiten zu identifizieren und zu realisieren, ihre Einnahmen durch Erhöhung von Steuern, Beiträgen und Gebühren zu steigern und die staatlichen Stellen von der Notwendigkeit von Liquiditätshilfen und Bedarfszuweisungen zu überzeugen.

### 1.2. Gesetzliche Grundlagen für das Haushaltssicherungskonzept

Die zentrale gesetzliche Grundlage ist der § 53a Thüringer Kommunalordnung (ThürKO). Er besagt folgendes:

#### § 53a Haushaltssicherungskonzept

- (1) Weist die Beurteilung der dauerhaften Leistungsfähigkeit in zwei der drei dem laufenden Jahr vorangegangenen Haushaltsjahre oder in zwei der dem ersten Finanzplanungsjahr folgenden Finanzplanungsjahre einen Fehlbetrag auf, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. In dem Haushaltssicherungskonzept sind die Ursachen für den unausgeglichenen

Haushalt zu beschreiben und Maßnahmen darzustellen, die die dauernde Leistungsfähigkeit wieder herstellen. Es ist der Zeitraum anzugeben, innerhalb dem die dauernde Leistungsfähigkeit wieder erreicht wird (Konsolidierungszeitraum). Die Rechtsaufsichtsbehörde kann Ausnahmen von der Verpflichtung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzepts zulassen, wenn der Fehlbetrag nicht erheblich ist.

- (2) Das Haushaltssicherungskonzept wird vom Gemeinderat beschlossen und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde. Die Genehmigung kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.
- (3) Das genehmigte Haushaltssicherungskonzept ist durch die Gemeinde umzusetzen und im Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben. Soweit die Fortschreibung eine Veränderung der Konsolidierungsmaßnahmen oder eine Verlängerung des Konsolidierungszeitraums erfordert, ist sie vom Gemeinderat zu beschließen und bedarf der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.
- (4) Das genehmigte Haushaltssicherungskonzept ist bis zum Ende des Konsolidierungszeitraums öffentlich zugänglich zu machen. In einer vorausgehenden öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo das Haushaltssicherungskonzept eingesehen werden kann. Die Sätze 1 und 2 gelten für genehmigte Fortschreibungen des Haushaltssicherungskonzepts entsprechend.

Ergänzt wird der §53a ThürKO durch die Verwaltungsvorschrift des Thüringer Innenministeriums zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 53 a der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) oder § 4 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Doppik (ThürKDG) vom 09.07.2012 (ThürStAnz 32/2012 S. 1079).

Auf Grundlage dieser Vorschriften und unter Beachtung des übrigen Haushaltsrechtes wurde dieses Haushaltssicherungskonzept erstellt.

### 1.3. Ursachen der Finanznot

Die angestrebte Konsolidierung des Thüringer Landeshaushaltes veranlasste die Landesregierung zu einer Reduzierung der allgemeinen Finanzaufwendungen an die

Kommunen. Gleichzeitig hatte die Stadt Lehesten im Gegensatz zur Situation in den meisten anderen Thüringer Kommunen erhebliche Gewerbesteuermindereinnahmen zu verkraften. Vor diesem Hintergrund geriet die Stadt trotz sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung in Liquiditätsschwierigkeiten und büßte ihre dauerhafte Leistungsfähigkeit ein.

Die Stadt Lehesten gehört zum Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und ist Heimat für 1.885 Menschen (Stand: 31.12.2011). Wie die ganze Region verzeichnet auch Lehesten eine rückläufige Einwohnerentwicklung.

	31.12.1995	31.12.2000	31.12.2005	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
männlich	1230	1091	1056	969	959	940
weiblich	1223	1135	1059	965	949	945
insgesamt	2487	2226	2115	1934	1908	1885

Einwohnerentwicklung Lehesten, Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Die sinkende Einwohnerzahl ist eine zentrale Ursache der sinkenden Finanzkraft der Kommune. Nahezu alle Einnahmen, vor allem aber die Schlüsselzuweisung (Stichworte: Bedarfskraftmesszahl und Einwohnerveredlung) und die Einkommenssteuer stehen in engem Zusammenhang mit der Einwohnerzahl.

Die folgenden graphischen Darstellungen wichtiger Einnahmen und Ausgaben der Stadt Lehesten veranschaulichen die Ursachen für die Finanzprobleme. Sie zeigen auf, in welchen Bereichen die Stadt die Haushaltssituation unmittelbar beeinflussen kann und muss. Sie verdeutlichen aber auch, dass die Finanzsituation der Stadt zu einem beträchtlichen Teil von äußeren Faktoren abhängig ist. Auf diese externen Veränderung muss sich die Stadt ebenso einstellen, obgleich ihre Einflussmöglichkeiten auf die Entwicklung der Faktoren (z.B.: Umlagen, Schlüsselzuweisungen, Steuereinnahmen) stark eingeschränkt sind.

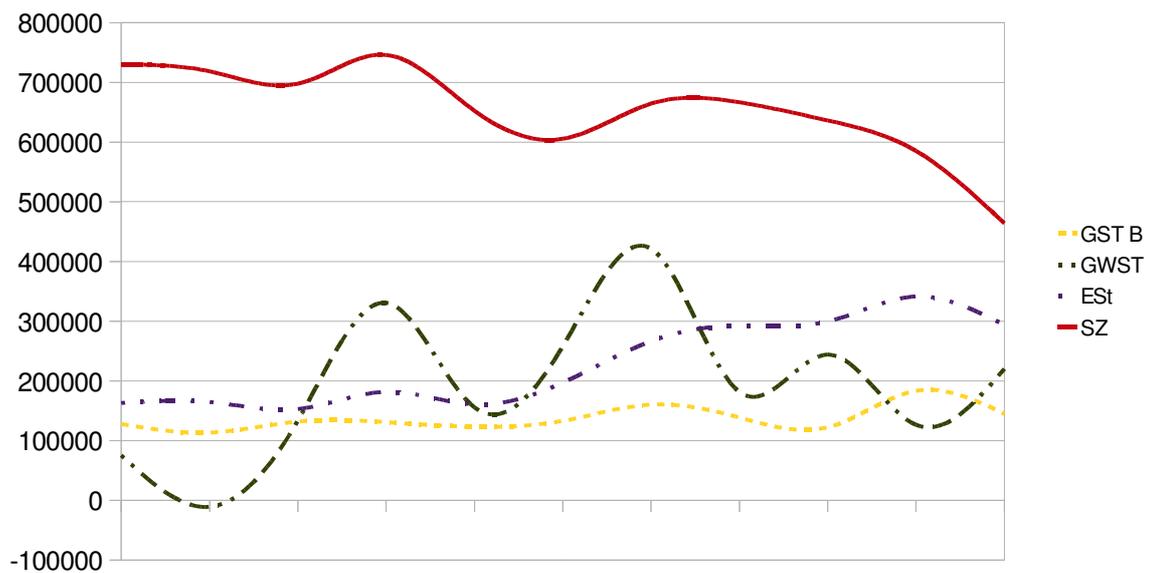


Diagramm 1: Entwicklung wichtiger Einnahmen der Stadt Lehesten in Euro  
 Grundsteuer B (GST B), Gewerbesteuer (GWST), Einkommenssteuer (ESt) und Schlüsselzuweisungen (SZ)

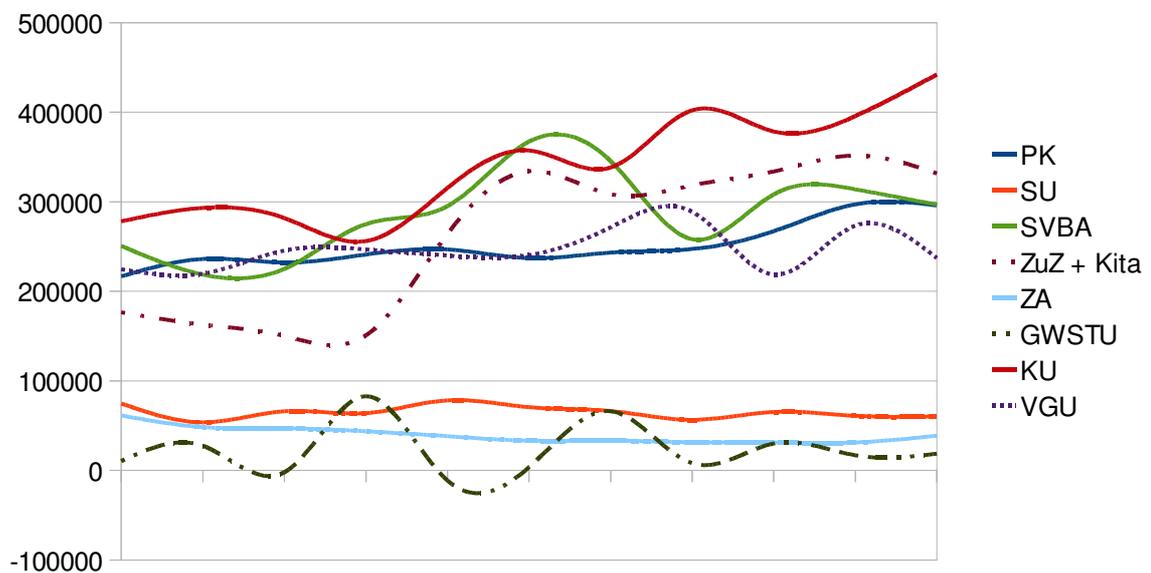


Diagramm 2: Entwicklung der Ausgaben der Stadt Lehesten in Euro  
 Personalkosten (PK), Schulumlage (SU), sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (SVBA), Zuschüsse und Zuweisung incl. Kita (ZuZ + Kita), Zinsausgaben (ZA), Gewerbesteuerumlage (GWSTU), Kreisumlage (KU), Umlage Verwaltungsgemeinschaft (VGU)

Während die meisten Einnahmen und Ausgabenpositionen den erwartbaren Verlauf nehmen, wird aus den Diagrammen deutlich, dass vor allem der starke Anstieg der Kreisumlage und die Reduzierung der Schlüsselzuweisung bei gleichzeitig

stagnierendem Steueraufkommen für die fehlende Liquidität der Stadt verantwortlich sind.

Da bis auf die Grundsteuer B keine wichtigen Einnahmen (Diagramm 1) durch die Stadt direkt beeinflusst werden können, erfolgt nun eine Betrachtung weiterer Einnahmen (Diagramm 2). Sie zeigt, in welchen Bereichen auf der Einnahmeseite Gestaltungsspielräume der Stadt liegen und welchen Umfang diese haben.

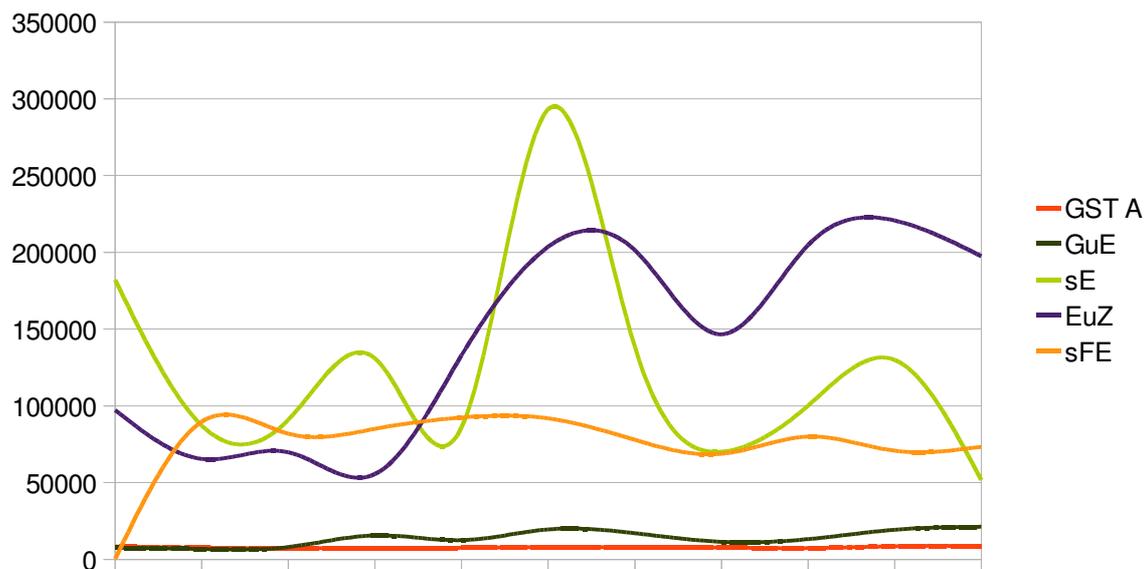


Diagramm 3: Entwicklung weitere Einnahmen der Stadt Lehesten in Euro

Grundsteuer A (GST A), Gebühren und Entgelte (GuE), sonstige Einnahmen (sE), Erstattungen und Zuweisungen (EuZ), sonstige Finanzeinnahmen (VGU)

Die Grundsteuern sind eine beeinflussbare Größe und wurden auch bereits in den vergangenen Jahren bei der zusätzlichen Einnahmehbeschaffung mit berücksichtigt. Die Gewerbesteuer ist im Hinblick auf den Hebesatz zwar ebenso steuerbar, allerdings erweist sie sich bei der Betrachtung des tatsächlichen Aufkommen als sehr sprunghaft und leider in den vergangenen Jahren rückläufig – trotz (oder gerade wegen) Hebesatzerhöhungen.

Mit Blick auf die weiteren Einnahmen ergibt sich folgendes Bild. Die sonstigen Finanzeinnahmen (sFE) sind maßgeblich durch die Dividenden der kommunalen Energiebeteiligung Thüringen (KEPT) bestimmt. Hier kann von einer stetigen Einnahme ausgegangen werden. Eine Erhöhung ist durch die Stadt selbst nicht zu erwirken.

Die Erstattungen und Zuweisungen (EuZ) speisen sich in erster Linie aus den Zuweisungen des Landes für die Kinderbetreuung und aus Betriebskostenerstattungen. Beide Einnahmen sind gesetzlich bestimmt und ebenfalls nicht durch die Stadt zu beeinflussen. Die Gebühren für die Kindertagesstätte fließen direkt an den Träger. Es erfolgt eine Fehlbetragsfinanzierung durch die Stadt an den Träger. Die Stadt Lehesten prüft derzeit eine Gebührenerhöhung (näheres im Abschnitt 2).

Sonstige Einnahmen (sE) flossen der Stadt insbesondere in den Jahren 2007/2008 und 2011 zu. Hierbei handelt es sich um größere Holzverkäufe aufgrund von Sturmereignissen. Diese Einnahmequelle ist für die kommenden Jahre erschöpft.

In ihrer Höhe sind die Grundsteuer A (GST A) und die Gebühren und Entgelte (GuE) fasst vernachlässigbar. Allerdings handelt es sich hier um Haushaltspositionen die durch die Stadt unmittelbar zu beeinflussen sind. Auch wenn ihr Beitrag zur Konsolidierung nur gering sein kann, werden sie im Abschnitt 2 minutiös untersucht und als Potentiale zur Einnahmeerhöhung selbstverständlich mit ausgeschöpft.

Die Spielräume zur Haushaltskonsolidierung, die sich durch die Betrachtung der Ausgaben ergeben, sind ebenfalls eingeschränkt. Da die Umlagen extern bestimmt werden, bleiben nur die direkten Personalkosten, die Sach- und Betriebskosten sowie die Zuschüsse als Stellschrauben übrig.

Ebenfalls im Abschnitt 2 des Haushaltssicherungskonzeptes erfolgt eine detaillierte Betrachtung der einzelnen Haushaltsstellen und eine Erarbeitung von konkreten Vorschlägen. Es wird dargestellt, welchen Beitrag Veränderungen einzelner Ausgabepositionen auf die Hauskonsolidierung leisten.

Eine wichtige Ausgabeposition ist die Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöhlitz. Da die Stadt hier über ihre Mitgliedschaft in der VG Versammlung Einfluss nehmen kann auf die Höhe der Umlage, wird sie das entsprechend ihrer Möglichkeiten auch tun. Es ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass die VG sich derzeit um eine Erweiterung ihres Wirkungsbereiches um die Stadt Gräfenthal bemüht. Die entsprechenden Beschlüsse sind bereits gefasst. Ziel der Vergrößerung ist der effizientere Personaleinsatz und die weitere Reduzierung der VG Umlage. Der Personalbestand der VG wurde seit ihrer Gründung 1996 bis zum Jahr 2012 von 21 auf 14 Stellen reduziert. Die

Verwaltungsgemeinschaft leistet auf diesem Weg auch einen Teil zu Haushaltskonsolidierung.

Erfreulich ist, dass die Pro-Kopf-Verschuldung der Stadt Lehesten deutlich unter dem Landesdurchschnitt liegt. Aus diesem Grund fallen auch nur relativ geringe Ausgaben für Zinsen an. Die derzeitige Niedrigzinsphase hilft bei der Haushaltskonsolidierung, wenn etwa Kredite umgeschuldet werden können zu einem niedrigeren Zins.

#### 1.4. Notwendigkeit der Haushaltssicherung

Verdeutlichen lässt sich die Gesamthaushaltssituation an der Entwicklung der Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt. Diese Kennzahl zeigt an, um wie viel die Einnahmen im Verwaltungshaushalt die Ausgaben übersteigen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt stellt neben den anderen Einnahmen des Vermögenshaushaltes Liquidität zur Finanzierung von Investitionen und für die Tilgung der Kredite bereit. Sobald aber Zuführungen aus dem Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt erfolgen müssen, um die Ausgaben des normalen Verwaltungsbetriebes zu decken, ist die dauernde Leistungsfähigkeit nicht mehr gegeben. Es kommt zu Substanzverlust und Zahlungsschwierigkeiten, woraus die die unabdingbare Notwendigkeit zur Haushaltssicherung ergibt.

Vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt konnten in den zurückliegenden Jahren folgende Beträge zugeführt werden:

<b>Jahr</b>	<b>Zuführung zum VMH</b>	<b>Zuführung vom VMH</b>	<b>Saldo</b>
2002	183.586,51 €	0,00 €	183.586,51 €
2003	50.123,72 €	0,00 €	50.123,72 €
2004	209.234,11 €	0,00 €	209.234,11 €
2005	402.144,85 €	0,00 €	402.144,85 €
2006	29.048,79 €	0,00 €	29.048,79 €
2007	246.943,11 €	0,00 €	246.943,11 €
2008	367.504,47 €	0,00 €	367.504,47 €
2009	23.749,15 €	0,00 €	23.749,15 €
2010	132.133,79 €	3.704,68 €	128.429,11 €
2011	10.775,00 €	13.014,64 €	-2.239,64 €
2012	10.800,00 €	169.700,00 €	-158.900,00 €

In der Haushaltsführung der Stadt Lehesten wurden die beiden Haushaltsstellen bisher getrennt geführt, weshalb eine Saldierung vorzunehmen ist. Es ist festzustellen das die Zuführung zum Vermögenshaushalt eine sehr sprunghafte Entwicklung durchläuft. Seit 2008 zeichnet sich ein Trend nach unten ab, der 2011 ins negative abgeleitet. Berücksichtigt man, dass die Mittel für die Tilgungen für Kredite in der Regel durch die Zuführungen zum Vermögenshaushalt zu erbringen sind, wird klar, wie dramatisch die Situation ist. Freie Spitzen für Investitionen oder weitere Kreditaufnahmen sind gegenwärtig nicht darstellbar.

Da die Zuführung zum Vermögenshaushalt bereits 2010 nicht ausreichte um die dort zu tätigen Ausgaben zu decken, ergab sich ein Fehlbetrag in Höhe von 83.947,14 Euro. Dieser Fehlbetrag konnte auch 2011 nicht ausgeglichen werden. Rücklagen zur Deckung stehen nicht mehr zur Verfügung. Angesichts der aktuellen Entwicklung der Finanzen wird sich der Fehlbetrag in diesem Jahr weiter vergrößern. (Entwicklung Soll-Fehlbetrag siehe Anhang)

Zur Überbrückung des akuten Liquiditätsmangels im Verlauf diesen Jahres gewährte das Thüringer Finanzministerium der Stadt eine Liquiditätshilfe in Höhe von 98.554,04 Euro. Diese Hilfe ist in den kommenden Jahren zurück zu zahlen. Dies muss bei der Erstellung des Haushaltssicherungskonzeptes und der künftigen Finanzplanung mit beachtet werden.

Für eine etwaige Umwandlung der Liquiditätshilfe in eine nicht rückzahlbare Konsolidierungshilfe bzw. Bedarfszuweisung ist ein Haushaltssicherungskonzept unabdingbare Voraussetzung. Die Stadt Lehesten ist bestrebt mit diesem Haushaltssicherungskonzept und durch eine strenge Umsetzung der darin beschriebenen Maßnahmen, die Voraussetzungen für eine Umwandlung zu erfüllen. Das Haushaltssicherungskonzept zeigt, dass die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt Lehesten im Konsolidierungszeitraum nur mit Hilfe der Umwandlung der Liquiditätshilfe in eine Zuweisung wieder hergestellt werden kann.

## 2. Maßnahmen zur Haushaltssicherung im Verwaltungshaushalt

### 2..1. Betrachtung des Stellenplans

Der Stellenplan für die Beamten, Angestellten, und Arbeiter (§ 6 Abs. 1 ThürGemHV) ist die Grundlage für die Personalwirtschaft der Gemeinden, für die Veranschlagung der Personalausgaben und Grundlage für die beamtenrechtliche Einweisung in Planstellen.

Bei der Veranschlagung der Personalausgaben ist von den in den Haushaltsjahren voraussichtlich besetzten Stellen auszugehen (§ 14 Abs. 4 Satz 1 ThürGemHV). Der Stellenplan hat Satzungsqualität (VV Nr. 1 zu § 6 ThürGemHV).

Zu den regelmäßig genannten Vorschlägen zur Konsolidierung kommunaler Haushalte zählt die Reduzierung des Personalbestandes. Dies ist insoweit nachvollziehbar, als die Personalausgaben einen beachtlichen Teil der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ausmachen. In vielen Kommunen liegt in der Tat das Schwergewicht der Konsolidierungsmaßnahmen bei der Personalwirtschaft.

In der Privatwirtschaft könnte eine Strategie des Personalabbaus durch betriebsbedingte Kündigungen verfolgt werden; das ist im personalrechtlichen und tarifvertraglichen System kaum möglich.

Die Stadt Lehesten weist in der der Kernverwaltung keine Stellen aus, da die Leistungen durch die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgrößitz übernommen werden.

Lediglich in der Bücherei und im Bauhof wurden Stellen ausgewiesen. Die deutliche Ausgabensteigerungen in den vergangenen Jahren sind dadurch begründet, dass im Bauhof der Stadt Lehesten 2 Stellen mit Altersteilzeit belegt sind und im Jahr 2010 eine Neueinstellung erfolgte. Die Bauhofmitarbeiter wurden in die Entgeltgruppe 5 und der Bauhofvorarbeiter in die Entgeltgruppe 6 eingruppiert. Es muss eingeschätzt werden, dass die Eingruppierungen zu hoch sind, da keiner der Mitarbeiter mehr als

50% Tätigkeiten in seinem erlernten Beruf ausführt. Allerdings ergab ein Beratungsgespräch mit dem KAV, dass eine Herabgruppierung rechtlich kaum möglich sei. Weiter ist im Stellenplan 1,0 VbE für Reinigungskräfte ausgewiesen. Die Stelle ist mit 2 Mitarbeiterinnen besetzt.

Die Personalausgaben haben sich wie folgt entwickelt:

2002	216.786,14 €
2003	236.229,33 €
2004	232.298,97 €
2005	241.198,57 €
2006	246.814,13 €
2007	237.228,04 €
2008	243.340,52 €
2009	247.374,85 €
2010	267.175,05 €
2011	297.206,20 €

Für das Haushaltsjahr 2012 gilt der mit Beschluss des Stadtrates vom 27.09.2012 (Beschl.Nr.: SL/BV/171/2012) beschlossene Stellenplan.

Abschnitt bzw. U-Abschnitt	Gliederungsplan				Beschäftigte zusammen 2012	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2011	Zahl der am 30.06.2011 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		2	5	6				
3520	Bibliothek			0,125 kw	0,125	0,125	0,125	kw zum 01.01.2013
7710	Bauhof	1 kw	5,00 kw	1 kw	7,00	7,00	6,00	0,5 ATZ gesperrt bis 31.01.2013 0,5 ATZ gesperrt von 01.06.2013 - 31.12.2016 kw 1,0 ATZ zum 31.01.2013 kw 1,0 ATZ zum 31.12.2016 kw gesamt wegen HSK 1,5 VbE zum 01.01.2013
Stellenplan 2012		0,00	0,000	0,000	7,125			
Stellenplan 2011		1,00	5,000	1,125		7,125		
Zahl der am 30.06.2011 besetzten Stellen		1,00	4,000	1,125			6,125	

Im Abschnitt 3520 – Bücherei – ist die ausgewiesene Stelle mit einem kw-Vermerk gekennzeichnet. Die Kündigung wurde ausgesprochen und wird ab 04/2013 kassenwirksam.

Um eine Kündigung im Bereich Bauhof zu vermeiden, wurden bereits Gespräche mit den Mitarbeitern geführt, wobei erreicht werden soll, die wöchentlichen Arbeitszeiten pro Mitarbeiter zu reduzieren. Bei den Reinigungskräften gibt es die Bereitschaft. Jedoch gibt es die Bereitschaft nicht bei allen Bauhofmitarbeitern.

## 2.2. Betrachtung der einzelnen Abschnitte des Verwaltungshaushaltes

In den Anlagen 1 und 2 ist das Haushaltssicherungskonzept haushaltsstellengenau ausgewiesen.

### **UAB 0000-Gemeindeorgane**

Maßnahmen zur Haushaltssicherung werden mit der Änderung der Hauptsatzung im Bezug auf die Zusammenlegung von Ausschüssen realisiert. Hierdurch wird eine Einsparung in Höhe von

**500 €**

erreicht.

### **UAB 0200 – Hauptverwaltung**

Eine Maßnahme der Haushaltssicherung ist die Reduzierung der Ausgaben für Mitgliedsbeiträge.

Ab dem Jahr 2013 können Einsparungen von

**200 €**

realisiert werden.

Mitgliedschaft	Jahresbeitrag 2010	Jahresbeitrag 2011	Jahresbeitrag 2012	Bemerkung
Gemeinde- und Städtebund Thüringen, Erfurt	878,80 €	866,90 €	857,80 €	Mitgliedschaft wird aufrecht erhalten
Verein „Naturpark Schiefergebirge/Obere Saale“; Naturparkverwaltung Leutenberg	167,36 €	165,44 €	164,54 €	Mitgliedschaft wird vorerst aufrecht erhalten
Kommunaler Arbeitgeberverband Thüringen e.V. Erfurt	478,40 €	483,20 €	548,00 €	Mitgliedschaft wird aufrecht erhalten
GutsMuths-Rennsteiglaufverein e.V. Schmiedefeld	50,00 €	50,00 €	0,00 €	Mitgliedschaft zum 01.01.2012 bereits gekündigt
Altvater-Turm-Verein e.V. Ehringshausen	150,00 €	150,00 €	150,00 €	Mitgliedschaft gekündigt
Schieferdortgemeinschaft Schmiedebach e.V.	12,00 €	12,00 €	12,00 €	Mitgliedschaft wird aufrecht erhalten
Verein LEADER-Aktionsgruppe Saale-Orla Remptendorf	100,00 €	100,00 €	100,00 €	Mitgliedschaft wird vorerst aufrecht erhalten
Landschaftspflegeverband „Ostthüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ e.V. Ranis	99,76 €	98,12 €	97,36 €	Mitgliedschaft zum 01.01.2013 gekündigt
Förderverein Gedenkstätte Laura e.V.	300,00 €	300,00 €	300,00 €	Beitragsaussetzung bis 2014
Tourismusverbund Rennsteig-Saaleland e.V. Schleiz	629,76 €	618,88 €	610,56 €	Mitgliedschaft wird vorerst aufrecht erhalten
Schulförderverein Lehesten	100,00 €	100,00 €	100,00 €	Mitgliedschaft seit 2009
Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen	17,00 €	0,00 €	0,00 €	Pflichtausgabe; Übernahme durch VG

### **UAB 0300- Finanzverwaltung (Kämmerei)**

Die Stadt Lehesten verfügt über 2 Konten bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt. Für beide Konten müssen Kontenführungsgebühren entrichtet werden. Diese können durch Schließung eines Kontos reduziert werden. Die Einsparung beträgt **250,00 €**

### **UAB 1300 Feuerwehr**

Wegen der in der Vergangenheit erzielten Gebühreneinnahmen werden die Einnahmen auf 4.000 € erhöht. In der bisherigen Finanzplanung wurde von Einnahmen in Höhe von 2.000 € erwartet. Dies entspricht einer Erhöhung von **2.000 €**

Ausgabenreduzierungen werden bei der HHST 1300.5600 – Arbeitsschutz und der HHST 1300.5500 – Haltung von Fahrzeugen vorgenommen.

Jedoch im Vergleich zu den Vorjahren ist ein deutlicher Anstieg der Strom- und Heizungskosten zu verzeichnen.

### **UAB 35200 Öffentliche Bücherei**

Für die Benutzung der Bücherei gab es bisher keine Gebührenordnung. Im Jahr 2012 wurde eine Gebührenordnung erlassen.

Der Betrieb der öffentlichen Bücherei soll ab dem Jahr 2013 neu geordnet werden. Hierfür sollen ehrenamtliche Kräfte eingesetzt werden.

Die Personalkosten der Bücherei werden ab dem Jahr 2014 auf 0 € reduziert. Dies entspricht einer Einsparung von **6.100 €.**

Wegen der Einhaltung von Kündigungsfristen wird diese Einsparung im Jahr 2013 nicht voll wirksam. Die Einsparung im Haushaltsjahr 2013 beträgt voraussichtlich 4.450 €.

### **UAB 4310 Soziale Einrichtungen für ältere Bürger**

Durch die Volkssolidarität wird die Seniorenbegegnungsstätte betrieben. Die hierfür entstehenden Betriebskosten und die Fachpersonalkosten wurden durch die Stadt bezuschusst. Ab dem Jahr 2013 soll dieser Zuschuss wegfallen. Gegenüber dem Jahr 2009 soll dadurch eine Ersparnis von

**2.400 €** erzielt werden.

### **UAB 4601 Jugendbegegnungsstätte Lehesten**

Auch die Jugendbegegnungsstätte wird durch die Volkssolidarität betrieben. Die Stadt Lehesten bezuschusst die Betriebs- und Fachpersonalkosten. Ab dem Jahr 2013 sollen diese Kosten wegfallen.

Dies soll eine Ersparnis von

**1.000 €** erzielen.

### **UAB 46400- Kindertagesstätte**

Durch die Änderungen des Thüringer Kindertagesstättengesetzes wurde im wesentlichen der Betreuungsschlüssel geändert. Die dadurch entstehenden Mehrkosten werden durch die ausgereichten Landespauschalen nicht gedeckt. Eine Maßgabe zum Erhalt von Bedarfszuweisungen durch das Thüringer Finanzministerium ist, dass der Kostendeckungsgrad mindestens 10% über dem Landesdurchschnitt 2010 liegt. Der Kostendeckungsgrad ergibt sich aus den  $\text{Gebühreneinnahmen} \times 100 / \text{Gesamtkosten}$  (einschließlich kalkulatorische Kosten, Innere Verrechnungen). Wobei der durchschnittliche Deckungsgrad von kommunalen Gebührenhaushalten im Bereich Kindertagesbetreuung im Jahr 2010 bei 18,58 % liegt.

In der Vergangenheit wurde neben des Betriebes der Kindertagesstätte auch die ungedeckten Kosten für die Verpflegung bezuschusst. Ab dem Haushaltsjahr 2012 werden für die Verpflegung keine Zuschüsse mehr ausgereicht. Allerdings ist eine Gebührenerhöhung für die Verpflegung notwendig. Dies betrifft die Kindergarten- und Schulkinder.

Im Haushaltsjahr 2013 soll an den freien Träger der Kindertagesstätte ein Zuschuss in maximaler Höhe von 280.000 € ausgereicht werden. Im Jahr 2014 soll der Zuschuss um 14.000 € auf 266.000 € reduziert werden.

In den Planungen wurde davon ausgegangen, dass 60 Kinder die Tagesstätte besuchen, wobei 5 Kinder aus anderen Wohnsitzgemeinden die Kindertagesbetreuung in Anspruch nehmen. 3 Kinder aus Lehesten besuchen eine Kindertagesstätte außerhalb von Lehesten.

### **UAB 5600 Eigene Sportstätten**

Die Haushaltssicherungsmaßnahme ist die Anpassung der Gebührenordnung. Hierdurch sollen Einnahmen von 8.000 € erzielt werden. Neben der Einnahmen aus der Abrechnung der Betriebskosten gegenüber dem Landkreis für den Schulsport in Höhe von 5.000 € sollen die Einnahmen von den städtischen Vereinen 3.000 € betragen. Dies entspricht einer Steigerung von 2.500 € gegenüber den Vorjahren.

### **UAB 5800 Park-und Gartenanlagen**

Die Ausgabenreduzierungen in diesem UAB umfassen im wesentlichen die HHST -5800.5001, 5800.5200 und 5800.6000. Es werden voraussichtlich

**1.100 €** eingespart.

### **UA 6300 Gemeindestraßen**

Die Ausgaben zur Unterhaltung der Gemeindestraßen sollen ab dem Jahr 2013 auf 3.000 € begrenzt werden.

Das Kriterium des Winterdienstes sollte das notwendige Maß der Verkehrssicherungspflicht sein. Das kann einen großen Einschnitt bedeuten. Die Ausgaben sind auf 25.000 € begrenzt.

### **UAB 6700 Straßenbeleuchtung**

Der laufende Unterhalt der Straßenbeleuchtung soll auf 1.000 € und die Kosten auf 15.000 € begrenzt werden.

### **UAB 7500 Bestattungswesen**

Die Gebühren der Friedhofsgebührenordnung soll angepasst werden. Der durchschnittliche Kostendeckungsgrad des Landes Thüringen liegt bei 60,16 %. Da bisher keine Innere Verrechnungen verbucht wurden, ist ein Vergleich nicht möglich. In der Gebührenkalkulation werden die Kosten der Inneren Verrechnungen und die kalkulatorischen Kosten mit berücksichtigt.

### **UAB 7600 Kulturhaus Lehesten, Röttersdorf sowie Buswartehäuschen**

Die Entgeltordnung für die Nutzung des Kulturhauses soll geändert werden. Die erwarteten Gebührenerhöhung ist im Haushaltssicherungskonzept noch nicht ausgewiesen. Ausgabenreduzierungen sind bei den Versicherungen zu erwarten.

### **UA 7710-Bauhof**

Zwei Mitarbeiter nutzen die Altersteilzeit. Ein Mitarbeiter wird im Jahr 2013 und der andere im Jahr 2016 ausscheiden. Ausgabenreduzierungen sollen durch Absenkung der wöchentlichen Arbeitszeit der übrigen Mitarbeiter erfolgen.

### **UA 9000-Allgemeine Finanzwirtschaft**

Der kommunale Finanzausgleich ist noch nicht abschließend für das Jahr 2013 ff. geregelt. Die Einnahmen aus Einkommens- und Umsatzsteuer basieren auf der Novembersteuerschätzung 2012.

Bereits im Haushaltsjahr 2012 wurden nachstehende Maßnahmen umgesetzt:

– Erhöhung der Hundesteuer Mehreinnahmen von	<b>1.700 €</b>
1. für den ersten Hund	50,00 €
2. für den zweiten Hund	75,00 €

3. für jeden weiteren Hund	100,00 €
4. für den ersten gefährlichen Hund	190,00 €
5. für jeden weiteren gefährlichen Hund	300,00 €

- Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer von 357 v.H. auf 383 v.H. **14.900 €**
- Erhöhung Hebesatz Grundsteuer A ( 300 v.H.)und B (402 v.H.) **5.400 €**

Als unwägbar Risiken sind die Ausgabe für die Kreisumlage und die Einnahmen aus dem Finanzausgleich einzuschätzen. Es ist nicht absehbar, wieviel Mittel zukünftig im Thüringer Finanzausgleich zur Verfügung stehen und wieviel Mittel für die Kreisumlage aufgebracht werden müssen. In der Finanzplanung wurde ein Hebesatz von 45,22 % unterstellt.

Eine weitere Haushaltssicherungsmaßnahme ist die Optimierung der Zinsleistungen aus den bestehenden Krediten. Da allerdings die Verschuldung der Stadt Lehesten unter dem Landesdurchschnitt liegt, sind die Effekte nicht hoch. Mit Ablauf der Zinsbindefristen muss versucht werden, günstigere Zinskonditionen wie bisher zu erhalten.

Die Zinsbindefristen laufen zu folgenden Terminen aus:

lfd.Nr.	Bezeichnung	Konditionen	Nennbetrag	Stand am Ende Zinsbindefrist
1	KfW	4,1 % bis 15.08.2013	155.000,00 €	78.580,00 €
2	IB Kiel Nr. 5333010024	3,95 % bis 31.03.2013	291.345,40 €	161.865,40 €
3	IB Kiel Nr. 5333010018	4,685% bis 01.12.2012	231.073,21 €	0,00 €
4	DKB	4,1% bis 30.11.2017	152.000,00 €	38.000,00 €
5	Wüstenrot	3,7% bis ca. 08/2015	200.000,00 €	97.140,90 €
6	DKB	2,105% bis 30.09.2016	202.600,00 €	159.949,34 €

### 2.3. Zusammenfassung Haushaltssicherung im Verwaltungshaushalt

Nach der Übersicht der dauernden Leistungsfähigkeit (Anlage 3) sind folgende freie Finanzspitzen zu verzeichnen:

2012	-266,1 T€
2013	-119,9 T€
2014	-29,0 T€
2015	23,9 T€
2016	16,9 T€
2017	48,6 T€
2018	50,3 T€
2019	68,4 T€
2020	103,1 T€
2021	103,7 T€
2022	104,3 T€

Es ist ersichtlich, dass im Betrachtungszeitraum, die Stadt Lehesten nicht in der Lage sein wird, aus eigener Kraft, die in den Jahren 2010 – 2014 erwirtschaftenden Fehlbeträge in den darauffolgenden Jahren zu erwirtschaften. Nur Mittel aus dem Landesausgleichsstock können den Haushalt der Stadt Lehesten ausgleichen. Deshalb wurden in den Jahren 2013 bis 2016 jeweils 25,0 T€ (insgesamt 100.000 €) veranschlagt.

### 3. Maßnahmen zur Haushaltssicherung im Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt der Stadt Lehesten sind folgende Maßnahmen veranschlagt:

- Rennsteig- und Bürgerhaus Brennersgrün

- diverse Straßenbaumaßnahmen im Zusammenhang mit Kanalarbeiten durch Zweckverband Wasser und Abwasser Lobenstein
- Fortführung der Baumaßnahme Kulturhaus im Rahmen der Städtebauförderung, insbesondere Umsetzung der Brandschutzmaßnahme

Der Regionalverbund Thüringer Wald e.V. beabsichtigt im Rahmen des Touristischen Infrastrukturprojektes „Ganzjahreskonzept Rennsteig“ in der Stadt Lehesten, Ortsteil Brennersgrün eines von 5 Rennsteighäusern zu errichten. Das Land Thüringen stellt für das Gesamtprojekt 17 Millionen Euro zur Verfügung, um die strukturschwachen, ländlichen Kommunen entlang des Rennsteigs zu unterstützen und die touristische Infrastruktur auszubauen und qualitativ zu verbessern. Begonnen wurde bereits im Jahr 2010. In diesem Jahr wurde der Stadt Lehesten ein Loipenspurgerät zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Lehesten steht diesem Vorhaben aufgeschlossen gegenüber und hat von Beginn an bei den Planungen konstruktiv mitgewirkt. Hierbei stellte sich heraus, dass die sowohl für die Stadt als auch für den Regionalverbund vernünftigste und günstigste Variante, die Integration des Rennsteighauses in das vorhandene Dorfgemeinschaftshaus in Brennersgrün ist.

Die Planungen ergaben darüber hinaus, dass zwei sinnvoll zu trennende Bauabschnitte möglich sind. Im ersten Bauabschnitt könnten die Funktionen für das Rennsteighaus umgesetzt werden und im zweiten Bauabschnitt die restlichen Arbeiten für die Weiternutzung als Dorfgemeinschaftshaus vollzogen werden. Hierfür wurden per Bescheid des ALF Gera Fördermittel zur Verfügung gestellt.

Da diese aus landespolitischer Sicht fundamental wichtige Investition nicht gefährdet werden soll und die Eigenanteile aufgrund der hohen Förderquote relativ gering sind, wurde am Rennsteigprojekt als Investitionsmaßnahme festgehalten.

Die restlichen geringfügigen Investitionen betreffen lediglich die Fertigstellung begonnener Fördermaßnahmen und die Beteiligung an Zweckverbandsmaßnahmen.

Alle anderen Investitionen sind im Konsolidierungszeitraum gestrichen.

Im Haushaltssicherungszeitraum sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Der Schuldenstand der Stadt Lehesten wird sich im Haushaltssicherungszeitraum wie folgt entwickeln:

Jahr	Tilgung	Stand am Ende des HHJ
2012	96.356,93 €	724.614,74 €
2013	50.259,33 €	674.355,41 €
2014	50.437,20 €	623.918,21 €
2015	160.974,83 €	462.943,38 €
2016	73.536,25 €	389.407,13 €
2017	74.092,07 €	315.315,06 €
2018	74.657,81 €	240.657,25 €
2019	58.795,34 €	181.861,91 €
2020	25.690,51 €	156.171,40 €
2021	25.896,53 €	130.274,87 €
2022	26.106,93 €	104.167,94 €
2023	14.501,79 €	89.666,15 €

Bis zum Ende des Haushaltssicherungszeitraumes ist es der Stadt Lehesten nicht möglich, eine allgemeine Rücklage zu bilden.

Die Sonderrücklage für Altersteilzeit wird sich wie folgt entwickeln:

Jahr	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.
2008	- €	- €	- €
2009	10.603,97 €	- €	10.603,97 €
2010	3.497,94 €	3.704,68 €	10.397,23 €
2011	10.775,00 €	11.114,04 €	10.058,19 €
2012	10.775,00 €	6.582,62 €	14.250,57 €
2013	5.390,00 €	1.657,59 €	17.982,98 €
2014		5.994,26 €	11.988,71 €
2015		5.994,26 €	5.994,45 €
2016		5.994,45 €	- €

#### 4. Zusammenfassung

Mit der Erstellung und Umsetzung dieses Haushaltssicherungskonzeptes kommt die Stadt Lehesten ihrer gesetzlichen Pflicht zur planvollen Haushaltskonsolidierung nach.

Die Stadt Lehesten steht vor der Herausforderung die identifizierten Einsparmöglichkeiten zu realisieren und die beschriebenen Einnahmeerhöhungen durchzusetzen. Durch eine Reihe von Beschlüssen hat der Stadtrat bereits unter Beweis gestellt, dass er sich dieser Herausforderung stellt. Erste Konsolidierungserfolge sind zu verzeichnen.

Ein wesentlichen Beitrag zur Konsolidierung würde die Umwandlung der Liquiditätshilfe in eine Bedarfszuweisung leisten. Unter Berücksichtigung der Tatsache das die Stadt größtenteils unverschuldet in die schwierige Finanzlage gekommen ist und angesichts der ehrlichen Bemühungen der Stadt um Haushaltskonsolidierung, bitten die Stadträte der Stadt Lehesten das Thüringer Finanzministerium dem Ansinnen stattzugeben und die Stadt Lehesten durch eine Bedarfszuweisung bei der Haushaltskonsolidierung zu unterstützen.

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	0000	<b>Gemeindeorgane</b>																
0000	4000	Entschädigung Bürgermeister (ehrenamtl.)		15.176,93	11.700,00	16.020,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
0000	4001	Entschädigung für den 1. Beigeordneten (25% der BM-Entschädigung)		2.554,55	2.800,00	3.996,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
0000	4002	Entschädigung Abgeordnete Stadtrat, Ausschuss-Vors. u. sachkund. Bürger	99	6.934,00	5.500,00	5.548,00	6.000,00	6.000,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
0000	4440	Rentenversicherungsbeiträge BM		277,71	0,00	1.110,84	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
0000	6540	Reisekostenvergütung (BM + Abgeordnete)	99	329,70	100,00	1.086,00	200,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
0000	6600	Verfügungsfonds		596,07	500,00	527,16	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Ausgaben</b>		25.868,96	20.600,00	28.288,00	27.800,00	28.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-25.868,96	-20.600,00	-28.288,00	-27.800,00	-28.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00	-27.600,00
UAB	0200	<b>Hauptverwaltung</b>																
0200	1000	Einnahmen aus Gebühren z.B. Genehmigung von Aushängen		88,00	0,00	17,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0200	1620	Förderung des Ehrenamtes durch LRA		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0200	4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Ehrenamtsförderung)		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0200	6400	Gemeindeunfall- und Haftpflichtversicherung		5.194,78	5.300,00	5.416,51	5.300,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00	5.400,00
0200	6550	Gerichts-,Notar- u. ähnlich Kosten				792,54												
0200	6610	Mitgliedsbeiträge	99	3.095,08	3.000,00	2.932,54	3.000,00	3.000,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		88,00	0,00	17,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Ausgaben</b>		8.289,86	8.300,00	9.141,59	8.300,00	8.500,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-8.201,86	-8.300,00	-9.124,59	-8.300,00	-8.400,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00	-8.200,00
UAB	0300	<b>Finanzverwaltung (Kämmerei)</b>																
0300	2610	Mahngebühren, Stundungszinsen u.ä.		494,25	100,00	208,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
0300	2611	Mahngebühren PK		498,46	300,00	598,35	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
0300	2612	Versandgebühren PK		3,30	0,00	4,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	2613	Säumniszuschläge PK		1.485,00	0,00	1.544,00	0,00	1.600,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
0300	2614	Verspätungszuschlag PK		0,00	0,00	285,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	2615	Stundungszinsen PK		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	2616	Aussetzungszinsen PK		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	2617	Aussetzungszinsen PK		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	2618	Vollstreckungsgebühren PK		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0300	6550	Revisionskosten Jahresabschlußrechnung		1.701,85	2.500,00	2.381,40	1.500,00	4.300,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
0300	6580	Sonstige Geschäftsausgaben (z.B. Kontoführungsgebühren)	99	813,09	700,00	1.791,27	800,00	800,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00
0300	6581	Rücklastgebühren PK		0,00	0,00	-12,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		2.481,01	400,00	2.639,75	400,00	2.000,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
		<b>Ausgaben</b>		2.514,94	3.200,00	4.160,54	2.300,00	5.100,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00	2.050,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-33,93	-2.800,00	-1.520,79	-1.900,00	-3.100,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00	-1.450,00
UAB	0520	<b>Wahlen</b>																
0520	1620	Wahlkostenerstattungen		0,00	0,00	0,00	0,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0520	4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Erfrischungsgelder)		2.325,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0520	6380	Vergütung an Dritte (Druckaufträge)		1.206,46	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0520	6500	Geschäftsausgaben		167,90	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0520	6530	Veröffentlichungen im Amtsblatt		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0520	6540	Reisekostenvergütung anl. BM-Wahl		62,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
0520	6620	vermischte Ausgaben anl. der Wahlen		93,22	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.400,00</b>	<b>0,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>3.855,49</b>	<b>2.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.400,00</b>	<b>0,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-3.855,49</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>0,00</b>												
<b>UAB 0600</b>																		
<b>Einrichtungen für die gesamte Verwaltung</b>																		
0600	1400	Mieten Rathaus		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0600	1401	Mieteinnahmen aus Vermietung an VG - PK		3.221,16	3.200,00	3.221,16	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
0600	1680	Betriebskostenabrechnung Rathaus (über VG)		3.369,69	2.500,00	2.386,07	3.000,00	5.300,00	3.000,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
0600	5000	Werterhaltungsmaßnahmen Rathaus Lehesten		57,86	200,00	651,53	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
0600	5200	Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung		317,46	500,00	1.280,87	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
0600	5400	Gebäude- und Inventarversicherung Rathaus Lehesten	99	681,83	700,00	701,68	700,00	700,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
0600	5410	Stromkosten für Rathaus		1.004,91	1.200,00	793,43	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
0600	5430	Heizungskosten Rathaus		2.007,01	2.500,00	6.215,28	2.500,00	5.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
0600	5460	Reinigungsmaterial		279,58	100,00	68,38	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
0600	5470	Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		54,30	50,00	43,03	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
0600	5480	Wasser/Abwasser		328,81	350,00	464,65	350,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
0600	5700	anfallende Kosten für Ehrungen		963,00	500,00	424,66	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
0600	6300	Kosten für die Lohn- und Gehaltsrechnung		654,57	600,00	689,88	650,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
0600	6500	Geschäftsbedarf		356,22	400,00	140,85	400,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
0600	6520	GEZ-Gebühren		69,12	100,00	69,12	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>6.590,85</b>	<b>5.700,00</b>	<b>5.607,23</b>	<b>6.200,00</b>	<b>8.600,00</b>	<b>6.200,00</b>	<b>6.700,00</b>								
		<b>Ausgaben</b>		<b>6.774,67</b>	<b>7.200,00</b>	<b>11.543,26</b>	<b>7.050,00</b>	<b>9.800,00</b>	<b>8.900,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-183,82</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-5.936,03</b>	<b>-850,00</b>	<b>-1.200,00</b>	<b>-2.700,00</b>	<b>-2.200,00</b>								
<b>EP 0</b>																		
<b>Allgemeine Verwaltung</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>9.159,86</b>	<b>6.100,00</b>	<b>8.263,98</b>	<b>6.600,00</b>	<b>12.100,00</b>	<b>6.800,00</b>	<b>7.300,00</b>								
		<b>Ausgaben</b>		<b>47.303,92</b>	<b>41.300,00</b>	<b>53.133,39</b>	<b>45.450,00</b>	<b>53.400,00</b>	<b>46.750,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-38.144,06</b>	<b>-35.200,00</b>	<b>-44.869,41</b>	<b>-38.850,00</b>	<b>-41.300,00</b>	<b>-39.950,00</b>	<b>-39.450,00</b>								

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
		<b>Angelegenheiten der öffentlichen Verwaltung</b>																
UAB	1100																	
1100	1000	Gebühren für Hundesteuermarken		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100	2600	Verwarnungsgelder aus Angelegenheiten der allgemeinen öffentlichen Ordnung		35,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100	6510	Bücher, Zeitschriften und Gesetzblätter für Schiedsstelle		105,00	100,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1100	6620	Vermischte Ausgaben		0,00	0,00	55,93	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
1100	7180	Zuschuss an Tierschutzverein lt. Vertrag		511,68	550,00	502,84	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
UAB																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>35,00</b>	<b>0,00</b>													
		<b>Ausgaben</b>		<b>616,68</b>	<b>650,00</b>	<b>558,77</b>	<b>600,00</b>	<b>800,00</b>										
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-581,68</b>	<b>-650,00</b>	<b>-558,77</b>	<b>-600,00</b>	<b>-800,00</b>										
UAB	1300	<b>Freiwillige Feuerwehr</b>																
1300	1100	Benutzergebühren und ähnliche Entgelte (Feuerwehr-Einsätze)	99	2.129,68	2.000,00	8.455,76	6.000,00	5.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
1300	1300	Einnahmen aus Schrottverkauf (zweckgebunden für Arbeitsschutzbekl.)		0,00	0,00	1.982,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	1400	Mieten vom Landratsamt SLF-RU für Mitbenutzung FFW-Gerätehaus Lehesten(PK)		613,55	600,00	613,55	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
1300	1710	Landeszuweisung für Jugendfeuerwehr		280,00	300,00	320,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
1300	1760	Spenden von privaten Unternehmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	1770	Spenden von privaten Unternehmen		0,00	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit		3.140,00	3.400,00	3.096,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
1300	4160	Ausfallstunden Feuerwehr		747,79	200,00	432,58	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
1300	4280	Altersvorsorge für FFW-Angehörige		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	4380	Beiträge zu Versorgungskassen (Rente)		2.448,00	2.500,00	2.808,00	2.500,00	2.500,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
1300	4500	Untersuchungskosten	99	432,02	1.000,00	757,41	800,00	1.000,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
1300	5000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gerätehäuser u. Löschteiche)		196,16	500,00	434,35	300,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
1300	5200	Geräte und Ausstattungen für FFW sowie Wartungsgeb.Funkschaltempf./Tore/Gastank	99	6.844,05	5.000,00	3.094,40	5.000,00	6.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
1300	5201	Ausgaben für Jugendfeuerwehr		1.369,51	3.100,00	944,86	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
1300	5300	Nutzungsentgelt Sirenenanlage auf Wohngebäude Schmiedebach 82		30,00	30,00	30,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
1300	5400	Gebäude- und Inventarversicherung FFW	99	406,49	400,00	418,32	400,00	400,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1300	5410	Stromkosten Feuerwehrgerätehäuser		1.653,71	2.000,00	2.477,20	2.000,00	2.900,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
1300	5430	Heizungskosten		4.631,50	4.000,00	6.882,16	4.000,00	6.800,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
1300	5500	Haltung von Fahrzeugen (alle Ausgaben)	99	6.982,21	7.500,00	2.864,75	4.000,00	2.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
1300	5600	Arbeitsschutz- u. Dienstbekleidung	99	5.719,46	3.600,00	1.464,70	1.500,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
1300	5620	Aus- und Fortbildungskosten einschl. der Reisekosten	99	216,45	300,00	228,35	300,00	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
1300	5621	Führerschein-Finanzierung Klasse C/CE		3.064,10	3.100,00	-1.122,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300	5700	Ehrungen	99	143,77	500,00	594,00	700,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
1300	6000	sonstige Betriebs- und Verw.-ausgaben		183,96	1.200,00	455,92	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
1300	6400	Unfall- und Haftpflichtversicherung		2.018,45	2.100,00	2.029,14	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1300	6510	Bücher, Zeitschriften und Gesetzblätter		79,50	100,00	79,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1300	6520	Post- und Fernmeldegebühren, Wartungsgebühren Telefonanlagen		834,89	750,00	812,77	700,00	700,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
1300	7180	Weiterleitung von Spenden		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.023,23</b>	<b>2.900,00</b>	<b>11.672,11</b>	<b>6.900,00</b>	<b>5.900,00</b>	<b>4.900,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>41.142,02</b>	<b>41.280,00</b>	<b>28.781,86</b>	<b>28.550,00</b>	<b>31.950,00</b>	<b>30.350,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-38.118,79</b>	<b>-38.380,00</b>	<b>-17.109,75</b>	<b>-21.650,00</b>	<b>-26.050,00</b>	<b>-25.450,00</b>									
<b>EP 1</b>																		
		<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>																
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.058,23</b>	<b>2.900,00</b>	<b>11.672,11</b>	<b>6.900,00</b>	<b>5.900,00</b>	<b>4.900,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>41.758,70</b>	<b>41.930,00</b>	<b>29.340,63</b>	<b>29.150,00</b>	<b>32.750,00</b>	<b>31.150,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-38.700,47</b>	<b>-39.030,00</b>	<b>-17.668,52</b>	<b>-22.250,00</b>	<b>-26.850,00</b>	<b>-26.250,00</b>									

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	UAB 2100	<b>Grundschule Lehesten</b>																
	2100 1401	Abschlagszahlungen Wärmelieferung Schule		4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
	2100 1680	Abrechnung Betriebskosten LRA SFL-RU für Schulgebäude Straße der Jugend 46		2.911,34	2.500,00	2.764,94	3.000,00	1.100,00	1.100,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
	UAB																	
		<b>Einnahmen</b>		7.711,34	7.300,00	7.564,94	7.800,00	6.900,00	6.900,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
		<b>Ausgaben</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		7.711,34	7.300,00	7.564,94	7.800,00	6.900,00	6.900,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
	UAB 2800	<b>Schulumlage für die Gesamtschulen und dgl.</b>																
	2800 7120	Schulumlage		63.128,28	50.000,00	61.068,36	61.000,00	60.500,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
	UAB																	
		<b>Einnahmen</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Ausgaben</b>		63.128,28	50.000,00	61.068,36	61.000,00	60.500,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-63.128,28	-50.000,00	-61.068,36	-61.000,00	-60.500,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
	EP 2	<b>Schulen</b>																
		<b>Einnahmen</b>		7.711,34	7.300,00	7.564,94	7.800,00	6.900,00	6.900,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
		<b>Ausgaben</b>		63.128,28	50.000,00	61.068,36	61.000,00	60.500,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-55.416,94	-42.700,00	-53.503,42	-53.200,00	-53.600,00	-53.100,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00	-53.200,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	3400	Sonstige Kunstpflege																
	3400	5300 Pacht für Bunker am Wetzstein (an FOA)		63,06	60,00	63,06	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	3400	6620 vermischte Ausgaben i.V.m.Chronik/Archiv		417,38	100,00	8,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	3400	7180 Zuschüsse an Vereine		260,00	0,00	325,94	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
UAB		Einnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Ausgaben		740,44	160,00	397,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
		Zu-/Überschuss		-740,44	-160,00	-397,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
UAB	3520	Öffentliche Bücherei																
	3520	1100 Benutzergebühren und ähnliche Entgelte	99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	3520	4140 Entgelt für Beschäftigte in Bibliothek	99	4.405,26	4.250,00	4.444,61	4.500,00	4.500,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3520	4340 Beiträge zur Versorgungskasse	99	151,69	150,00	148,47	150,00	150,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3520	4440 Versicherungsbeiträge	99	1.325,43	1.300,00	1.339,02	1.350,00	1.350,00	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	3520	6510 Bücher, Zeitschriften und Gesetzblätter		80,53	100,00	47,66	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
UAB		Einnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
		Ausgaben		5.962,91	5.800,00	5.979,76	6.100,00	6.100,00	1.750,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
		Zu-/Überschuss		-5.962,91	-5.800,00	-5.979,76	-6.100,00	-6.100,00	-1.650,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EP	3	Wissenschaft,Forschung,Kultur- pflege,Naturschutz																
		Einnahmen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
		Ausgaben		6.703,35	5.960,00	6.376,76	6.800,00	6.800,00	2.450,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
		Zu-/Überschuss		-6.703,35	-5.960,00	-6.376,76	-6.800,00	-6.800,00	-2.350,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
	UAB 4310	<b>Soziale Einrichtungen für ältere Bürger</b>																
	4310 1680	Rückerstattung Zuschüsse Seniorenbegegnungsstätte Lehesten		1.721,80	0,00	2.530,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4310 1681	Betriebskostenabrechnung Seniorenbegegnungsstätte Breite Straße		1.611,72	1.500,00	1.690,26	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	4310 5800	Betreuung älterer Bürger	99	923,91	1.000,00	566,02	1.000,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	4310 7180	Zuschuss an Volkssolidarität für Seniorenbegegnungsstätte Lehesten	99	6.226,60	6.200,00	3.411,00	3.400,00	3.400,00	2.800,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	UAB																	
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.333,52</b>	<b>1.500,00</b>	<b>4.220,59</b>	<b>1.500,00</b>											
		<b>Ausgaben</b>		<b>7.150,51</b>	<b>7.200,00</b>	<b>3.977,02</b>	<b>4.400,00</b>	<b>4.400,00</b>	<b>3.300,00</b>	<b>2.000,00</b>								
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-3.816,99</b>	<b>-5.700,00</b>	<b>243,57</b>	<b>-2.900,00</b>	<b>-2.900,00</b>	<b>-1.800,00</b>	<b>-500,00</b>								
	UAB 4600	<b>Kinderspielplätze</b>																
	4600 5000	Werterhaltung an Spielplätzen		256,31	1.000,00	53,34	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	4600 5200	Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung (Spielplätze)		623,62	1.000,00	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	UAB																	
		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>		<b>879,93</b>	<b>2.000,00</b>	<b>53,34</b>	<b>1.000,00</b>											
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-879,93</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-53,34</b>	<b>-1.000,00</b>											
	UAB 4601	<b>Jugendbegegnungsstätte</b>																
	4601 1400	Mieteinnahmen Jugendklub Lehesten (Volkssolidarität über Personenkonto)		2.960,40	3.000,00	2.960,40	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
	4601 1680	Rückerstattung durch Volkssolidarität, Abrechnung der Zuschüsse für JK Lehesten		0,00	0,00	2.379,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4601 1681	Betriebskostenabrechnung Volkssolidarit. für Jugendklub Lehesten		953,93	1.000,00	1.148,87	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
	4601 5000	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen (Jugendklub)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4601 5200	Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung (Jugendklub)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4601 7180	Zuschuss der Stadt an die VS für den Jugendklub Lehesten	99	7.430,48	7.000,00	4.991,00	5.000,00	5.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
	UAB																	
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.914,33</b>	<b>4.000,00</b>	<b>6.488,47</b>	<b>4.000,00</b>											
		<b>Ausgaben</b>		<b>7.430,48</b>	<b>7.000,00</b>	<b>4.991,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>4.000,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-3.516,15</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>1.497,47</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>-1.000,00</b>	<b>0,00</b>									
	UAB 4640	<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>																
	4640 1400	Miete für Kindergarten (Volkssolidarität über Personenkonto)		16.565,88	16.600,00	16.565,88	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00
	4640 1620	Erstattung von Betriebskosten gem. § 4 ThürKitaG, Wunsch- und Wahlrecht		17.838,00	14.200,00	22.074,00	19.500,00	27.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
	4640 1680	Rückerstattung durch Volkssolidarität, Abrechnung des Zuschusses für die Kita		0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4640 1681	Vorauszahlung Betriebskosten (PK) VS		6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
	4640 1682	Betriebskostenabrechnung VS für KITA		7.842,07	5.000,00	7.863,71	7.000,00	7.400,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
	4640 1710	Landespauschale für Kinder im Alter zwischen null und einem Jahr		6.670,00	9.600,00	2.550,00	6.100,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
4640	1711		72.900,00	64.800,00	68.640,00	68.600,00	65.000,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00
4640	1712		14.000,00	14.000,00	10.000,00	10.000,00	7.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
4640	1713		2.240,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4640	1714		27.000,00	0,00	64.800,00	71.200,00	58.000,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00	48.600,00
4640	1770		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4640	5200		2.169,58	1.500,00	1.317,85	1.500,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
4640	5400	99	665,93	650,00	685,32	650,00	700,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
4640	5401		7.974,00	7.500,00	8.307,00	7.800,00	13.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
4640	5430		17.620,43	15.000,00	14.321,15	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
4640	120		2.240,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4640	7180	99	292.953,39	256.000,00	323.631,27	313.800,00	312.300,00	280.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00	266.000,00
UAB																	
			<b>171.055,95</b>	<b>136.000,00</b>	<b>198.493,59</b>	<b>205.000,00</b>	<b>188.000,00</b>	<b>175.100,00</b>									
			<b>323.623,33</b>	<b>284.450,00</b>	<b>348.262,59</b>	<b>338.750,00</b>	<b>342.600,00</b>	<b>311.200,00</b>	<b>297.200,00</b>								
			<b>-152.567,38</b>	<b>-148.450,00</b>	<b>-149.769,00</b>	<b>-133.750,00</b>	<b>-154.600,00</b>	<b>-136.100,00</b>	<b>-122.100,00</b>								
UAB	4830																
4830	1610		28.615,00	20.000,00	11.653,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4830	1620		0,00	1.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4830	7181		985,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4830	7182		8.341,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4830	7680		12.197,00	10.000,00	11.940,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
JAF																	
			<b>28.615,00</b>	<b>21.350,00</b>	<b>11.653,00</b>	<b>10.000,00</b>											
			<b>21.523,00</b>	<b>20.000,00</b>	<b>11.940,00</b>	<b>10.000,00</b>											
			<b>7.092,00</b>	<b>1.350,00</b>	<b>-287,00</b>	<b>0,00</b>											
EP 4																	
			<b>206.918,80</b>	<b>162.850,00</b>	<b>220.855,65</b>	<b>220.500,00</b>	<b>203.500,00</b>	<b>190.600,00</b>									
			<b>360.607,25</b>	<b>320.650,00</b>	<b>369.223,95</b>	<b>359.150,00</b>	<b>363.000,00</b>	<b>329.500,00</b>	<b>314.200,00</b>								
			<b>-153.688,45</b>	<b>-157.800,00</b>	<b>-148.368,30</b>	<b>-138.650,00</b>	<b>-159.500,00</b>	<b>-138.900,00</b>	<b>-123.600,00</b>								

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
		<b>Eigene Sportstätten (Kegelbahn und Turnhalle)</b>																
5600	1100	Benutzungsgebühren Turnhalle/Kegelbahn	99	503,50	500,00	994,50	500,00	500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5600	1101	Nutzungsgebühren PK für Turnhalle	99	140,00	0,00	210,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5600	1680	Abrechnung der Betriebskosten für die Turnhalle Lehesten (LRA SLF-RU)	99	2.407,68	5.000,00	4.193,28	5.000,00	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5600	5000	Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen		383,92	400,00	115,08	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5600	5200	Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung		221,72	300,00	565,53	100,00	100,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5600	5300	Pacht für Sport- u. Erholungsflächen in Röttersdorf u. Lehesten		131,98	150,00	131,98	150,00	150,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5600	5400	Gebäude- und Inventarversicherung	99	1.294,28	1.300,00	1.317,60	1.300,00	1.300,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
5600	5410	Stromkosten		1.686,16	2.500,00	2.201,57	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5600	5430	Heizungskosten		6.609,39	6.000,00	8.852,40	6.000,00	7.400,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
5600	5460	Reinigungsmaterial		470,82	250,00	83,77	500,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
5600	5470	Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		74,34	200,00	206,62	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5600	5480	Wasser/Abwasser		267,97	400,00	580,67	300,00	200,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.051,18</b>	<b>5.500,00</b>	<b>5.397,78</b>	<b>5.500,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>8.000,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>11.140,58</b>	<b>11.500,00</b>	<b>14.055,22</b>	<b>10.950,00</b>	<b>12.150,00</b>	<b>12.800,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-8.089,40</b>	<b>-6.000,00</b>	<b>-8.657,44</b>	<b>-5.450,00</b>	<b>-9.150,00</b>	<b>-4.800,00</b>									
<b>UAB 5800</b>		<b>Park- und Gartenanlagen</b>																
5800	5000	Werterhaltungsmaßnahmen Parkanlagen		153,08	500,00	37,90	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5800	5001	Ausgaben für Baumbestandspflege		1.868,60	500,00	0,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5800	5200	Ersatzbeschaffung von Bäumen, Ausgaben für Osterbrunnen, Maibaumsetzen u.ä.	99	417,66	500,00	77,17	500,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5800	5410	Stromkosten (Lunapark)		223,50	1.000,00	602,93	1.600,00	1.600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5800	5480	Wasser/Abwasser Lunapark		0,00	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5800	6000	Ausgaben für Park- und Grünflächen (Pflanzgut, Geräte, Baumaterial)	99	809,64	500,00	1.089,15	1.000,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>		<b>3.472,48</b>	<b>3.250,00</b>	<b>1.807,15</b>	<b>5.100,00</b>	<b>3.800,00</b>	<b>2.700,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-3.472,48</b>	<b>-3.250,00</b>	<b>-1.807,15</b>	<b>-5.100,00</b>	<b>-3.800,00</b>	<b>-2.700,00</b>									
<b>EP 5</b>		<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>																
		<b>Einnahmen</b>		<b>3.051,18</b>	<b>5.500,00</b>	<b>5.397,78</b>	<b>5.500,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>8.000,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>14.613,06</b>	<b>14.750,00</b>	<b>15.862,37</b>	<b>16.050,00</b>	<b>15.950,00</b>	<b>15.500,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-11.561,88</b>	<b>-9.250,00</b>	<b>-10.464,59</b>	<b>-10.550,00</b>	<b>-12.950,00</b>	<b>-7.500,00</b>									

UA	Grupp	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	6100	<b>Städteplanung, Vermessung, Bauordnung</b>																
	6100	6550 Planungskosten Antrag Dorferneuerung Brennersgrün/Städtebau u. Grünes Band		3.353,15	10.000,00	6.177,95	0,00	0,00	2.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6100	7130 Mitfinanzierung REK "Saale-Rennsteig" Umlage der Stadt anhand der EW-Zahl		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Ausgaben</b>		3.353,15	10.000,00	6.177,95	0,00	0,00	2.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		-3.353,15	-10.000,00	-6.177,95	0,00	0,00	-2.000,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB	6200	<b>Wohnungsverwaltung durch die RHG SLF-Lehesten Brennersgrüner Str. 6-16</b>																
	6200	1400 Mieterlöse Brennersgrüner Straße 6-16 Wohnungsverwaltung durch Fa. Beck SLF		24.128,16	23.000,00	23.799,76	28.150,00	20.000,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00
	6200	1500 sonstige Einnahmen		194,13	0,00	167,91	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	1680 Hausgeld-Abrechnung Br.-grüner Straße		0,00	22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	5000 Ausgaben für Reparaturen der Mietwohng.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	5100 Ausgabe für Instandhaltungsrücklage IR		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	5400 Hausgeld		21.139,70	1.800,00	20.685,90	22.950,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00
	6200	5401 anfallendes Hausgeld aller Wohnungen in Brennersgrüner Straße 6-16		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	5410 Stromkosten für Leerstand		610,82	0,00	710,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	6200	5450 Grundsteuern		858,17	0,00	858,17	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00	850,00
	6200	6580 Bankgebühren für 2 Konten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	6740 Verwaltergebühr		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	6741 Gebühr für Verwaltung der Mieten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6200	6770 Verwaltergebühr		1.713,60	1.700,00	1.713,60	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
	6200	6771 Verwaltergebüehr für Mieten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		24.322,29	45.000,00	23.967,67	28.300,00	20.000,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00	28.150,00
		<b>Ausgaben</b>		24.322,29	3.500,00	23.967,67	26.100,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00	24.750,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		0,00	41.500,00	0,00	2.200,00	-4.750,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
UAB	6201	<b>Wohnungsverwaltung durch WBG Lobenstein</b>																
	6201	1400 Mieten R-dorf 52/52a u. S-bach 21		12.720,22	13.700,00	19.666,95	13.000,00	10.600,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
	6201	1680 Betriebskostenvorauszahlungen		6.960,00	6.300,00	0,00	7.000,00	2.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
	6201	5000 Ausgaben für Werterhaltungen		2.485,30	500,00	226,15	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
	6201	5300 Abrechnung von Mietrückständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6201	5400 Ausgaben für laufende Betriebskosten		236,66	250,00	203,96	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
	6201	5410 Stromkosten		361,91	500,00	503,67	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
	6201	5430 Heizungskosten		5.241,88	4.000,00	5.362,81	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	6201	5450 Grundsteuern		627,54	600,00	627,54	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00	650,00
	6201	5470 Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		248,63	400,00	208,89	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
	6201	5480 Wasser/Abwasser		1.352,97	1.200,00	1.217,05	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
	6201	6580 Kontoführungsgebühren		-22,82	50,00	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	6201	6740 Verwaltergebühren		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	6201	6770 Verwaltergebühren WBG Bad Lobenstein		1.670,64	1.700,00	1.639,35	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		19.680,22	20.000,00	19.666,95	20.000,00	12.600,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
		<b>Ausgaben</b>		12.202,71	9.200,00	9.989,42	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		7.477,51	10.800,00	9.677,53	8.200,00	800,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	6300	<b>Gemeindestraßen</b>																
6300	1100	Benutzergebühren und ähnliche Entgelte		81,75	200,00	134,50	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
6300	1500	Einnahmen aus Entschädigungen (z.B. Dienstbarkeiten)		1.391,80	0,00	660,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300	1620	Unterstützung zum Schnee-Abtransport durch das SBA Mittelthüringen		0,00	0,00	8.181,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300	5000	Gehweg- und Straßensanierung im Zuge der Kanalsanierung		3.207,36	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300	5100	Laufender Unterhalt von Straßen		1.681,25	5.000,00	1.450,95	10.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
6300	5101	Ausgaben für den Winterdienst	99	44.156,04	20.000,00	31.030,67	30.000,00	30.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
6300	5200	Anschaffung von Verkehrszeichen		181,30	250,00	197,61	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
6300	5300	Pachten u. Leihgebühren		456,43	500,00	897,05	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
6300	5400	Gebühren für die Straßenentwässerung		0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>1.473,55</b>	<b>200,00</b>	<b>8.976,55</b>	<b>200,00</b>											
		<b>Ausgaben</b>		<b>49.682,38</b>	<b>30.750,00</b>	<b>33.576,28</b>	<b>40.700,00</b>	<b>38.700,00</b>	<b>28.700,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-48.208,83</b>	<b>-30.550,00</b>	<b>-24.599,73</b>	<b>-40.500,00</b>	<b>-38.500,00</b>	<b>-28.500,00</b>									
UAB	6700	<b>Straßenbeleuchtung</b>																
6700	5100	laufender Unterhalt Straßenbeleuchtung		418,44	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
6700	6000	Stromkosten Straßenbeleuchtung		14.795,67	22.000,00	20.491,63	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>														
		<b>Ausgaben</b>		<b>15.214,11</b>	<b>23.000,00</b>	<b>20.491,63</b>	<b>16.000,00</b>											
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-15.214,11</b>	<b>-23.000,00</b>	<b>-20.491,63</b>	<b>-16.000,00</b>											
6800	1100	Parkplatzgebühren		602,00	500,00	270,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
6800	4160	Entschädigung für Parkplatzkassierung		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
6800	5100	laufender Unterhalt von Parkplätzen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>602,00</b>	<b>500,00</b>	<b>270,00</b>	<b>500,00</b>											
		<b>Ausgaben</b>		<b>100,00</b>														
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>502,00</b>	<b>400,00</b>	<b>170,00</b>	<b>400,00</b>											
EP	6	<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>																
		<b>Einnahmen</b>		<b>46.078,06</b>	<b>65.700,00</b>	<b>52.881,17</b>	<b>49.000,00</b>	<b>33.300,00</b>	<b>48.850,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>104.874,64</b>	<b>76.550,00</b>	<b>94.302,95</b>	<b>94.700,00</b>	<b>91.350,00</b>	<b>83.350,00</b>	<b>87.350,00</b>	<b>81.350,00</b>							
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-58.796,58</b>	<b>-10.850,00</b>	<b>-41.421,78</b>	<b>-45.700,00</b>	<b>-58.050,00</b>	<b>-34.500,00</b>	<b>-38.500,00</b>	<b>-32.500,00</b>							

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	7000	<b>Abwasserbeseitigung</b>																
	7000	1100 Nutzungsgebühren für WC-Anhänger	99	154,00	150,00	154,00	150,00	300,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	7000	5200 Geräte/Ausstattungen für Toilettenwagen		34,98	0,00	762,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7000	5460 Reinigungsmaterial für Toilettenwagen		116,83	0,00	20,99	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
UAB																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>154,00</b>	<b>150,00</b>	<b>154,00</b>	<b>150,00</b>	<b>300,00</b>	<b>600,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>151,81</b>	<b>0,00</b>	<b>783,21</b>	<b>100,00</b>											
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>2,19</b>	<b>150,00</b>	<b>-629,21</b>	<b>50,00</b>	<b>200,00</b>	<b>500,00</b>									
UAB	7200	<b>Abfallbeseitigung</b>																
	7200	6000 Kosten für Containerabfuhr Stadtgebiet		1.595,14	1.500,00	299,81	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
UAB																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
		<b>Ausgaben</b>		<b>1.595,14</b>	<b>1.500,00</b>	<b>299,81</b>	<b>1.000,00</b>											
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-1.595,14</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-299,81</b>	<b>-1.000,00</b>											
		<b>Einnahmen aus Vermietungen von Standplätzen auf Märkten</b>		<b>1.828,50</b>	<b>1.500,00</b>	<b>1.878,05</b>	<b>1.800,00</b>	<b>1.700,00</b>										
	7300	6620 Vermischte Ausgaben (Markttag)		492,00	250,00	364,09	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
UAB																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>1.828,50</b>	<b>1.500,00</b>	<b>1.878,05</b>	<b>1.800,00</b>	<b>1.700,00</b>										
		<b>Ausgaben</b>		<b>492,00</b>	<b>250,00</b>	<b>364,09</b>	<b>250,00</b>											
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>1.336,50</b>	<b>1.250,00</b>	<b>1.513,96</b>	<b>1.550,00</b>	<b>1.450,00</b>										
	7500	1100 Benutzergebühren und ähnliche Entgelte (Grabgebühren)	99	4.063,25	3.500,00	4.120,50	4.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	7500	1101 Gebühreneinnahmen PK		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7500	5000 Unterhalt der Grundstücke und bauliche Anlagen		591,92	500,00	159,46	1.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	7500	5001 Gestaltung der "Grünen Wiese" Lehesten und Schmiedebach		817,83	100,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	7500	5200 Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7500	5400 Gebäude- und Inventarversicherung	99	76,51	100,00	78,74	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	7500	5410 Stromkosten		221,12	200,00	293,70	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	7500	5480 Wasser/Abwasser		528,72	600,00	400,13	600,00	700,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	7500	6000 Kosten für Containerabfuhr Friedhöfe sowie Einebnungskosten von Gräbern		681,87	1.500,00	310,59	1.000,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
UAB																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>4.063,25</b>	<b>3.500,00</b>	<b>4.120,50</b>	<b>4.000,00</b>	<b>10.000,00</b>										
		<b>Ausgaben</b>		<b>2.917,97</b>	<b>3.000,00</b>	<b>1.242,62</b>	<b>3.500,00</b>	<b>3.200,00</b>	<b>2.500,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>1.145,28</b>	<b>500,00</b>	<b>2.877,88</b>	<b>500,00</b>	<b>6.800,00</b>	<b>7.500,00</b>									
UAB	7600	<b>Kulturhaus Lehesten u. Röttersdorf sowie Buswartehäuschen</b>																
	7600	1100 Benutzergebühren und ähnliche Entgelte Nutzungsentgelte und Eintrittsgelder		4.351,00	4.000,00	4.652,75	4.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
	7600	1401 Mieteinnahmen für Nutzung Kulturhaus über Personenkonten		3.849,96	2.500,00	3.186,60	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
	7600	1681 Betriebskosten Vorauszahlungen		280,00	0,00	480,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	7600	5000 Werterhaltung an Buswartehallen		0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	7600	5001 WE-Maßnahmen Kulturhaus Lehesten		494,94	1.000,00	1.517,25	500,00	3.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	7600	5002 WE-Maßnahmen Kulturhaus Röttersdorf		0,00	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7600	5200 Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung		3.415,94	4.000,00	3.802,18	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
7600	5400	Gebäude- und Inventarversicherung	99	2.475,00	2.750,00	2.547,04	2.500,00	2.800,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7600	5410	Stromkosten		2.685,67	3.000,00	2.772,86	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
7600	5430	Heizungskosten		8.955,22	8.000,00	13.602,14	8.000,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00
7600	5460	Reinigungsmaterial		1.130,86	750,00	825,61	1.000,00	1.000,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
7600	5470	Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		10,42	300,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
7600	5480	Wasser/Abwasser		2.015,22	1.500,00	795,11	2.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7600	5800	Ausgaben für Theaterveranstaltungen bzw. Konzerte		803,95	1.500,00	3.398,77	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
7600	6520	Post- und Fernmeldegebühren, Wartungsgebühren Telefonanlagen		762,61	750,00	760,10	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>8.480,96</b>	<b>6.500,00</b>	<b>8.319,35</b>	<b>8.200,00</b>	<b>7.700,00</b>										
		<b>Ausgaben</b>		<b>22.749,83</b>	<b>24.550,00</b>	<b>30.021,06</b>	<b>25.100,00</b>	<b>28.800,00</b>	<b>23.700,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-14.268,87</b>	<b>-18.050,00</b>	<b>-21.701,71</b>	<b>-16.900,00</b>	<b>-21.100,00</b>	<b>-16.000,00</b>									
<b>UA</b>	<b>7710</b>	<b>Bauhof</b>																
7710	1100	Benutzergebühren und ähnliche Entgelte (Transportgebühren)	99	1.070,35	200,00	313,90	300,00	800,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7710	1300	Einnahmen aus Schrotterverkauf		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7710	2850	Zuführung vom VM-HH zur Entnahme ATZ		3.704,68	0,00	11.114,04	10.600,00	6.600,00	1.700,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
7710	4140	Entgelt für Beschäftigte des Bauhofes	99	182.066,74	186.800,00	206.805,58	205.000,00	206.600,00	165.000,00	161.000,00	161.000,00	161.000,00	131.000,00	131.000,00	131.000,00	131.000,00	131.000,00	131.000,00
7710	4340	Beiträge zu Versorgungskassen	99	6.602,27	6.400,00	7.257,66	6.950,00	6.950,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
7710	4440	Versicherungsbeiträge	99	38.333,05	37.300,00	43.342,03	42.000,00	42.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
7710	4600	Lohnnebenkosten		154,61	150,00	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
7710	5000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen des Stadtbauhofes		0,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
7710	5200	Geräte, Ausstattungen und deren Unterhaltung		4.729,12	3.000,00	2.987,68	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
7710	5300	Miete für Guttroff-Stahlbehälter zum autogenen Schweißen		0,00	0,00	207,06	350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7710	5400	Gebäude- und Inventarversicherung		723,57	700,00	838,55	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
7710	5410	Stromkosten		99,34	200,00	128,78	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
7710	5430	Heizungskosten		7.334,29	4.500,00	6.659,13	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
7710	5460	Reinigungsmaterial		17,93	150,00	69,94	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
7710	5470	Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		51,24	100,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
7710	5480	Wasser/Abwasser		855,52	800,00	1.119,87	1.100,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
7710	5500	Haltung von Fahrzeugen		20.942,85	20.000,00	14.655,80	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
7710	5510	Treib- und Schmierstoffe		19.847,85	15.000,00	23.667,55	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
7710	5600	Arbeitsschutzbekleidung		664,05	500,00	1.109,35	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7710	5700	sonstige Ausgaben		114,19	100,00	71,07	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
7710	6520	Post- und Fernmeldegebühren, Wartungsgebühren Telefonanlagen		869,98	1.500,00	690,48	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
7710	6770	Versicherungsschaden Unger/Stadt		0,00	0,00	6.039,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7710	8650	Zuführung zum VM-HH zur Bildung ATZ während der Arbeitsphase		3.497,94	0,00	10.775,00	10.800,00	10.800,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>UAB</b>																		
		<b>Einnahmen</b>		<b>4.775,03</b>	<b>200,00</b>	<b>11.427,94</b>	<b>10.900,00</b>	<b>7.400,00</b>	<b>2.700,00</b>	<b>7.000,00</b>								
		<b>Ausgaben</b>		<b>286.904,54</b>	<b>277.700,00</b>	<b>326.424,92</b>	<b>317.150,00</b>	<b>319.000,00</b>	<b>264.050,00</b>	<b>254.650,00</b>	<b>254.650,00</b>	<b>254.650,00</b>	<b>224.650,00</b>	<b>224.650,00</b>	<b>224.650,00</b>	<b>224.650,00</b>	<b>224.650,00</b>	<b>224.650,00</b>
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-282.129,51</b>	<b>-277.500,00</b>	<b>-314.996,98</b>	<b>-306.250,00</b>	<b>-311.600,00</b>	<b>-261.350,00</b>	<b>-247.650,00</b>	<b>-247.650,00</b>	<b>-247.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>	<b>-217.650,00</b>
7900	1300	Einnahmen aus Verkauf von Prospekten und Videokassetten		457,35	500,00	166,08	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
7900	1620	Kofinanzierung FFH-Verträglichk.-studie "Staatsbruch" durch LRA SLF-RU		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	
7900	1720	Zuweisungen für Ehrenamt vom LRA SLF-RU		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7900	1770	Spenden Naturparkausstellung		0,00	150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7900	5000	laufender Unterhalt der Skiloipen und Wanderwege		775,84	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	
7900	5100	Folgekosten Rensteigprojekt		0,00	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7900	5200	Geräte und Ausstattungen für Wanderwege und Loipenspurgerät		233,34	500,00	684,16	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	
7900	5400	Ausstellungsversicherung (Schieferpark)	99	476,00	500,00	476,00	500,00	500,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	
7900	5410	Energiekosten Naturparkausstellung		666,62	400,00	568,43	1.000,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	
7900	6000	sonstige Betriebs- und Verw.-ausgaben (Ausgaben für Tourismus)		98,00	200,00	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00	
7900	6530	Werbedruckschriften, Reiseprospekte u.ä. zur Förderung des Tourismus	99	1.765,37	1.000,00	1.175,90	3.000,00	200,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00	
7900	6550	Kosten zur FFH-Verträglichkeitsstudie		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7900	7140	Mitfinanzierung Maßnahme Ököländ Schleiz		0,00	0,00	1.999,20	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7900	7180	Weiterleitung der Zuwendung "Ehrenamt"		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>UAB</b>																			
<b>Einnahmen</b>				<b>457,35</b>	<b>650,00</b>	<b>166,08</b>	<b>500,00</b>												
<b>Ausgaben</b>				<b>4.015,17</b>	<b>6.600,00</b>	<b>4.903,69</b>	<b>7.700,00</b>	<b>2.500,00</b>	<b>2.700,00</b>										
<b>Zu-/Überschuss</b>				<b>-3.557,82</b>	<b>-5.950,00</b>	<b>-4.737,61</b>	<b>-7.200,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-2.200,00</b>										
<b>EP 7</b>																			
<b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>																			
<b>Einnahmen</b>				<b>19.759,09</b>	<b>12.500,00</b>	<b>26.065,92</b>	<b>25.550,00</b>	<b>27.600,00</b>	<b>23.200,00</b>	<b>27.500,00</b>									
<b>Ausgaben</b>				<b>318.826,46</b>	<b>313.600,00</b>	<b>364.039,40</b>	<b>354.800,00</b>	<b>354.850,00</b>	<b>294.300,00</b>	<b>284.900,00</b>	<b>284.900,00</b>	<b>284.900,00</b>	<b>284.900,00</b>	<b>254.900,00</b>	<b>254.900,00</b>	<b>254.900,00</b>	<b>254.900,00</b>	<b>254.900,00</b>	<b>254.900,00</b>
<b>Zu-/Überschuss</b>				<b>-299.067,37</b>	<b>-301.100,00</b>	<b>-337.973,48</b>	<b>-329.250,00</b>	<b>-327.250,00</b>	<b>-271.100,00</b>	<b>-257.400,00</b>	<b>-257.400,00</b>	<b>-257.400,00</b>	<b>-227.400,00</b>						

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
UAB	8100	<b>Versorgungsunternehmen</b>																
8100	2100	Gewinnausschüttung (Dividende) aus den Aktienanteilen der E.ON		16.121,72	16.200,00	16.188,25	11.400,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00
8100	2200	Konzessionsabgabe		49.854,52	47.500,00	49.307,66	50.000,00	43.500,00	42.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00
8100	6400	Kapitalertragssteuer u. Soli-zuschlag auf Gewinnbeteiligung der E.ON-Aktien		13,00	2.000,00	11,84	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>65.976,24</b>	<b>63.700,00</b>	<b>65.495,91</b>	<b>61.400,00</b>	<b>59.700,00</b>	<b>58.400,00</b>	<b>62.400,00</b>								
		<b>Ausgaben</b>		<b>13,00</b>	<b>2.000,00</b>	<b>11,84</b>	<b>2.000,00</b>	<b>0,00</b>										
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>65.963,24</b>	<b>61.700,00</b>	<b>65.484,07</b>	<b>59.400,00</b>	<b>59.700,00</b>	<b>58.400,00</b>	<b>62.400,00</b>								
8150	7130	Kosten f. Einleitung Niederschlagswasser Gemeindestraßen		5.017,96	3.100,00	5.017,96	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>0,00</b>														
		<b>Ausgaben</b>		<b>5.017,96</b>	<b>3.100,00</b>	<b>5.017,96</b>	<b>5.000,00</b>	<b>0,00</b>										
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-5.017,96</b>	<b>-3.100,00</b>	<b>-5.017,96</b>	<b>-5.000,00</b>	<b>0,00</b>										
8800	1300	Einnahmen aus Holzverkauf/Stadtwald		8.018,03	5.000,00	31.512,02	30.000,00	500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
8800	1400	Mieten PK		7.500,12	7.500,00	6.244,68	7.500,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
8800	1401	Pachten PK		8.502,87	8.500,00	8.380,28	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00
8800	1402	manuelle Buchungen Mieten/Pachten		3.372,96	3.000,00	4.183,31	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
8800	1610	Zuwendung von der Landesforstdirektion		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8800	1682	Abrechnung Betriebskosten Röttersdorf u. Brennersgrün		1.109,63	200,00	778,39	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
8800	5000	Werterhaltungsmaßnahmen an Grundstücken bzw. städteigenen Objekten		50,18	1.000,00	1.960,84	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
8800	5100	Bearbeitung Stadtwald		3.457,93	1.000,00	11.940,32	12.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
8800	5200	Geräte und Ausstattungen und deren Unterhaltung		683,09	2.500,00	546,52	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
8800	5201	Aufforstung "Gewerbegebiet" B-grüner St.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8800	5300	Mieten (Mietkaution)		0,00	0,00	70,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8800	5400	Gebäude- und Inventarversicherung	99	2.228,54	2.200,00	2.226,29	2.200,00	2.300,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
8800	5410	Stromkosten		1.128,26	1.500,00	1.819,61	1.500,00	2.300,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
8800	5420	Beförsterungsvertrag Kommunalwald		468,00	500,00	468,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
8800	5430	Heizungskosten (kommunale Gebäude)		1.693,52	4.000,00	1.722,51	3.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
8800	5450	Grundsteuern für kommunaleigene Grundstücke		3.768,69	3.000,00	3.332,70	3.750,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
8800	5470	Müll-, Fäkalien- u. Schornsteinfegergeb.		171,00	350,00	35,80	250,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
8800	5480	Wasser/Abwasser		545,52	600,00	884,47	600,00	1.200,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
8800	6550	Kosten für Wertgutachten u. Verbrauchs- ermittlungen		1.120,36	1.200,00	11.486,57	1.200,00	3.000,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
8800	6780	Rückzahlungen aufgrund Betriebskosten- Abrechnungen		133,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		<b>28.503,61</b>	<b>24.200,00</b>	<b>51.098,68</b>	<b>50.000,00</b>	<b>17.600,00</b>	<b>18.100,00</b>									
		<b>Ausgaben</b>		<b>15.448,79</b>	<b>17.850,00</b>	<b>36.493,63</b>	<b>26.000,00</b>	<b>17.500,00</b>	<b>13.200,00</b>									
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>13.054,82</b>	<b>6.350,00</b>	<b>14.605,05</b>	<b>24.000,00</b>	<b>100,00</b>	<b>4.900,00</b>									
EP 8		<b>Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen</b>																

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
		Einnahmen		94.479,85	87.900,00	116.594,59	111.400,00	77.300,00	76.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00	80.500,00
		Ausgaben		20.479,75	22.950,00	41.523,43	33.000,00	17.500,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
		Zu-/Überschuss		74.000,10	64.950,00	75.071,16	78.400,00	59.800,00	63.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00	67.300,00

UA	Gruppier	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
		<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen</b>																
<b>UAB</b>	<b>9000</b>																	
9000	0000	Grundsteuer A		7.325,47	7.800,00	8.582,71	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00
9000	0010	Grundsteuer B		122.191,24	142.000,00	183.222,95	147.700,00	144.800,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00	154.000,00
9000	0030	Gewerbesteuer		243.834,00	200.000,00	126.240,00	293.000,00	220.000,00	200.000,00	250.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00
9000	0100	Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer sowie Zinsabschlag		265.380,92	236.000,00	305.558,02	267.300,00	293.700,00	312.600,00	321.400,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00	333.100,00
9000	0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		33.994,68	33.700,00	35.821,48	34.100,00	36.200,00	39.000,00	40.400,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00	41.800,00
9000	0220	Hundesteuer		4.657,50	4.600,00	5.277,49	5.600,00	5.500,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
9000	0410	Schlüsselzuweisung		636.157,91	636.100,00	585.048,72	585.000,00	463.900,00	419.800,00	500.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00	490.000,00
9000	0510	Bedarfszuweisungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9000	0610	Garantiefondsleistungen							74.800,00									
9000	0910	Abgeltung von Mindereinnahmen wegen des Familienleistungsausgleichs		51.036,05	51.400,00	50.997,20	51.400,00	46.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9000	2650	Verzinsung von Steuernachforderung (PK)		10.635,00	2.000,00	2.134,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
9000	8100	Gewerbesteuerumlage		30.214,48	17.500,00	17.004,40	28.700,00	18.800,00	18.300,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00	22.900,00
9000	8320	Kreisumlage		378.555,96	368.750,00	395.790,84	395.800,00	442.300,00	473.400,00	470.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
9000	8321	Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft		218.763,18	256.200,00	273.448,26	274.500,00	237.200,00	267.200,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00	262.700,00
9000	8450	Verzinsung von Steuererstattungen (Vorbuch PK-Gwst.)		406,00	0,00	2.173,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9000	8480	Erstattungszinsen/Säumniszuschläge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>UAB</b>		<b>Einnahmen</b>		<b>1.375.212,77</b>	<b>1.313.600,00</b>	<b>1.302.882,57</b>	<b>1.397.800,00</b>	<b>1.224.700,00</b>	<b>1.244.900,00</b>	<b>1.310.500,00</b>	<b>1.343.600,00</b>	<b>1.343.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>	<b>1.318.600,00</b>
		<b>Ausgaben</b>		<b>627.939,62</b>	<b>642.450,00</b>	<b>688.416,50</b>	<b>699.000,00</b>	<b>698.300,00</b>	<b>758.900,00</b>	<b>755.600,00</b>	<b>735.600,00</b>							
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>747.273,15</b>	<b>671.150,00</b>	<b>614.466,07</b>	<b>698.800,00</b>	<b>526.400,00</b>	<b>486.000,00</b>	<b>554.900,00</b>	<b>608.000,00</b>	<b>608.000,00</b>	<b>583.000,00</b>	<b>583.000,00</b>	<b>583.000,00</b>	<b>583.000,00</b>	<b>583.000,00</b>	<b>583.000,00</b>
9100	2050	Zinseinnahmen		523,98	500,00	6,57	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	2070	Zinseinnahmen (von allen Privatbanken, Landesbanken und Sparkassen)		0,00	0,00	252,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	2310	Schuldendiensthilfe vom Land Zinsbeihilfe für STAB		323,25	150,00	265,75	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
9100	2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt		0,00	0,00	1.900,60	0,00	139.100,00	55.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	4700	Rücklage Personalausgaben für ATZ		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	8050	Zinsen für Darlehen bei KSK SLF-RU		1,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	8051	Zinsen für Inanspruchnahme Kassenkredit		0,00	0,00	2.294,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	8060	Zinsen für Kredit bei der KfW (KITA)		4.552,17	4.550,00	4.208,10	4.200,00	3.900,00	3.600,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
9100	8070	Zinsen für Kredite (bei Privatbanken, Landesbanken und Sparkassen)	99	26.851,87	22.600,00	24.813,69	23.300,00	32.000,00	25.000,00	23.000,00	21.500,00	13.100,00	10.900,00	8.600,00	6.400,00	4.800,00	4.000,00	3.100,00
9100	8071	Zinsen für Inanspruchnahme Kassenkredit		0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
9100	8480	Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen und Zuschüsse		0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9100	8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt		128.635,85	107.710,00	0,00	105.050,00	0,00	0,00	46.500,00	107.100,00	115.500,00	122.700,00	125.000,00	127.200,00	128.800,00	129.600,00	130.500,00
<b>UAB</b>		<b>Einnahmen</b>		<b>847,23</b>	<b>650,00</b>	<b>2.425,24</b>	<b>600,00</b>	<b>139.200,00</b>	<b>55.950,00</b>	<b>100,00</b>								
		<b>Ausgaben</b>		<b>160.041,38</b>	<b>134.860,00</b>	<b>31.316,21</b>	<b>132.550,00</b>	<b>39.100,00</b>	<b>31.600,00</b>	<b>75.700,00</b>	<b>134.800,00</b>	<b>134.800,00</b>	<b>139.800,00</b>	<b>139.800,00</b>	<b>139.800,00</b>	<b>139.800,00</b>	<b>139.800,00</b>	<b>139.800,00</b>
		<b>Zu-/Überschuss</b>		<b>-159.194,15</b>	<b>-134.210,00</b>	<b>-28.890,97</b>	<b>-131.950,00</b>	<b>100.100,00</b>	<b>24.350,00</b>	<b>-75.600,00</b>	<b>-134.700,00</b>	<b>-134.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>	<b>-139.700,00</b>

UA	Gruppe	Bezeichnung	KZ	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
		<b>Abwicklung der Vorjahre</b>																
UAB	9200	Soll-Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9200	2920	Ist-Überschuß		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9200	8920	Soll-Überschuß		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9200	8950	Ist-Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
UAB		<b>Einnahmen</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Ausgaben</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EP 9		<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>																
		<b>Einnahmen</b>		1.376.060,00	1.314.250,00	1.305.307,81	1.398.400,00	1.363.900,00	1.300.850,00	1.310.600,00	1.343.700,00	1.343.700,00	1.318.700,00	1.318.700,00	1.318.700,00	1.318.700,00	1.318.700,00	1.318.700,00
		<b>Ausgaben</b>		787.981,00	777.310,00	719.732,71	831.550,00	737.400,00	790.500,00	831.300,00	870.400,00	870.400,00	875.400,00	875.400,00	875.400,00	875.400,00	875.400,00	875.400,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		588.079,00	536.940,00	585.575,10	566.850,00	626.500,00	510.350,00	479.300,00	473.300,00	473.300,00	443.300,00	443.300,00	443.300,00	443.300,00	443.300,00	443.300,00
VWH		<b>Einnahmen</b>		1.766.276,41	1.665.000,00	1.754.603,95	1.831.650,00	1.733.500,00	1.666.700,00	1.685.150,00	1.718.250,00	1.718.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00
		<b>Ausgaben</b>		1.766.276,41	1.665.000,00	1.754.603,95	1.831.650,00	1.733.500,00	1.666.700,00	1.685.150,00	1.718.250,00	1.718.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00	1.693.250,00
		<b>Zu-/Überschuss</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

HHST-NR.	Bezeichnung	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E	1300.3450 Einnahmen aus Verkauf	1.500,00	0,00	2.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	1300.3600 Zuweisungen vom Bund (KP II)	39.146,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Zuweisungen vom Land															
E	1300.3610 2010-KP II / 2011 für Löschfahrzeug	0,00	44.500,00	75.000,00	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	1300.9350 Anschaffung beweglicher Sachen für FFW	3.969,86	4.000,00	246.279,78	237.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	1300.9400 Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes	58.396,10	59.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	4600.3610 Zuweisungen vom Land für Spielgeräte (Lottomittel)	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	4600.3611 Infrastrukturpauschale für Neugeborene	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	4600.3670 Einnahmen aus Schrottverkauf zweckgebunden für Spielgerät	949,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	4600.9350 Neuanschaffungen-Geräte für Spielplatz	1.377,08	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	4640.3620 50% Zuschuss vom LRA zur Pellet-Anlage	0,00	0,00	16.203,93	22.000,00	5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	4640.9400 Mehrkosten zur Herstellung der Pellet-Heizungsanlage i.V.m. KP II	0,00	0,00	44.000,00	44.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	5600.3610 Fördermittel für Sanierung Sportanlagen über Kultusministerium (Kegelbahn)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	5600.3611 Fördermittel für Sanierung Sportanlagen über den Landkreis SLF-RU	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	5600.9400 Sanierung von Sportanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	5800.9400 BE B-grün (K 5) Park und Festwiese)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6150.9400 Planungsleistungen in Vorbereitung DE Brennergsgrün	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6200.3400 Einnahmen aus Wohnungsverkauf Brennergsgrüner Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6201.3100 Entnahmen aus Instandhaltungsrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6201.9100 Zuführung an Instandhaltungsrücklage (Wohnungsgesellschaft LBS)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3500 Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge Ortsstraße Schmiedebach	360,00	0,00	1.107,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3501 KAG-Anteil Gehwegbau Str. der Jugend; PK ab 2012	9.549,98	0,00	133.598,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3502 KAG-Anteil zum Gehwegbau Obere/ Marktstraße ua.	9.638,93	122.300,00	0,00	75.000,00	37.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3610 Fördermittel zum Straßenbau	0,00	0,00	312,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3611 Fördermittel Gehweg Straße der Jugend (über FM-Richtlinie komm. Straßenbau)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3612 FM Gehweg Obere Marktstraße (über FM-Richtlinie komm. Straßenbau)	29.600,00	13.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3620 Bordzuschlag vom Straßenbauamt für 1. und 2. BA Obere Marktstraße	0,00	3.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6300.3621 Bordzuschlag vom LRA SLF-RU für K 172	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6300.9400 Baumaßnahmen div. Straßen	27.030,50	0,00	12.100,00	37.500,00	0,00	19.000,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6300.9401 Gehwegbau Straße der Jugend ohne Straßenbeleuchtung (K 172)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6300.9402 Gehwegbau Obere Marktstraße, 2. BA einschl. Neustadt	90.032,36	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6300.9403 Gehwegbau Untere Marktstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

HHST-NR.	Bezeichnung	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
A	6300.9500	10.430,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6300.9810	0,00	0,00	1.763,79	0,00	38.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6700.3500	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6700.9400	17.484,65	10.000,00	0,00	8.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6700.9401	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	6800.3611	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	6800.9401	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	7000.9400	15.915,71	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7600.3610	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7600.3611	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7600.9350	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	7600.9400	3.239,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	7600.9401	4.453,44	0,00	0,00	45.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7710.3450	4.000,00	0,00	16.250,00	14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	7710.9350	17.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7900.3610	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.500,00	85.500,00	85.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7900.3620	0,00	0,00	0,00	0,00	8.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	7900.9400	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	114.000,00	114.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	7900.9820	12.502,91	38.000,00	7.808,28	8.000,00	15.500,00	14.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8100.3300	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8100.9300	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8800.3400	0,00	0,00	23.442,00	25.000,00	34.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8800.3470	0,00	0,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8800.3500	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8800.3610	23.733,33	18.700,00	133.800,00	120.100,00	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	8800.3611	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	8800.9320	8.106,00	3.500,00	2.426,17	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	8800.9400	30.726,51	25.000,00	161.596,84	156.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	8800.9401	0,00	0,00	696,15	24.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3000	128.635,85	107.710,00	0,00	105.050,00	0,00	0,00	46.500,00	107.100,00	115.500,00	122.700,00	125.000,00	127.200,00	128.800,00	129.600,00	130.500,00

HHST-NR.	Bezeichnung	RE 2010	Ansatz 2010	RE 2011	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
E	9100.3050 Zuführung vom VW-HH zur Rücklage ATZ	3.497,94	0,00	10.775,00	10.800,00	10.800,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3100 Entnahme aus Instandhaltungsrücklage WBG	2.746,40	0,00	1.957,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3101 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	76.608,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3102 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage - Ansparrate Wüstenrot-Bausparvertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3150 Entnahme aus Sonderrücklage ATZ	3.704,68	0,00	11.114,04	10.600,00	6.600,00	1.700,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3750 Kreditaufnahme	0,00	0,00	202.550,00	202.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3770 Einnahmen vom Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9100.3779 Kreditaufnahme zur Umschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	256.300,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	1.900,60	0,00	139.100,00	55.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9050 Zuführung zum VW-HH (ATZ)	3.704,68	0,00	11.114,04	10.600,00	6.600,00	1.700,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9100 Zuführung zur Instandhaltungsrücklage WBG Bad Lobenstein	3.223,91	0,00	3.634,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9101 Zuführung an die allgemeine Rücklage	0,00	5.010,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.950,00
A	9100.9102 Zuführung zum Wüstenrot-Bausparer	0,00	0,00	40.717,02	0,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9150 Zuführung zur Sonderrücklage ATZ	3.497,94	0,00	10.775,00	10.800,00	10.800,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9758 ordentliche Tilgung KSK-Kredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9768 ordentl.Tilgung von Krediten bei der KfW	8.380,00	8.400,00	8.380,00	8.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9778 Tilgung von Krediten (bei Privatbanken, Landesbanken und Sparkassen)	96.296,32	96.300,00	56.821,92	96.300,00	96.400,00	50.300,00	50.500,00	58.200,00	73.600,00	74.100,00	74.700,00	58.800,00	25.700,00	25.900,00	26.200,00
A	9100.9779 außerordentliche Tilgung und Umschuldung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	256.300,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9100.9910 Abführungen an den Entschädigungsfonds	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9200.3920 Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9200.3950 Abschlußbuchungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	9200.3951 Differenzkonto €-Umstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9200.9920 Deckung des Soll-Fehlbetrages	0,00	0,00	18.846,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
A	9200.9950 Ist-Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	41.900,00	48.600,00	50.300,00	68.400,00	103.100,00	103.700,00	88.350,00
	<b>Einnahmen</b>	<b>333.671,52</b>	<b>311.010,00</b>	<b>628.861,09</b>	<b>698.100,00</b>	<b>98.500,00</b>	<b>333.500,00</b>	<b>138.000,00</b>	<b>398.600,00</b>	<b>121.500,00</b>	<b>122.700,00</b>	<b>125.000,00</b>	<b>127.200,00</b>	<b>128.800,00</b>	<b>129.600,00</b>	<b>130.500,00</b>
	<b>Ausgaben</b>	<b>416.618,66</b>	<b>311.010,00</b>	<b>628.861,09</b>	<b>698.100,00</b>	<b>323.300,00</b>	<b>499.850,00</b>	<b>207.100,00</b>	<b>398.600,00</b>	<b>121.500,00</b>	<b>122.700,00</b>	<b>125.000,00</b>	<b>127.200,00</b>	<b>128.800,00</b>	<b>129.600,00</b>	<b>130.500,00</b>
	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-82.947,14</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-224.800,00</b>	<b>-166.350,00</b>	<b>-69.100,00</b>	<b>0,00</b>							
	<b>Gesamt</b>															
	<b>Einnahmen</b>	<b>2.099.947,93</b>	<b>1.976.010,00</b>	<b>2.383.465,04</b>	<b>2.529.750,00</b>	<b>1.832.000,00</b>	<b>2.000.200,00</b>	<b>1.823.150,00</b>	<b>2.116.850,00</b>	<b>1.839.750,00</b>	<b>1.815.950,00</b>	<b>1.818.250,00</b>	<b>1.820.450,00</b>	<b>1.822.050,00</b>	<b>1.822.850,00</b>	<b>1.823.750,00</b>
	<b>Ausgaben</b>	<b>2.182.895,07</b>	<b>1.976.010,00</b>	<b>2.383.465,04</b>	<b>2.529.750,00</b>	<b>2.056.800,00</b>	<b>2.166.550,00</b>	<b>1.892.250,00</b>	<b>2.116.850,00</b>	<b>1.839.750,00</b>	<b>1.815.950,00</b>	<b>1.818.250,00</b>	<b>1.820.450,00</b>	<b>1.822.050,00</b>	<b>1.822.850,00</b>	<b>1.823.750,00</b>
	<b>Zu-/Überschuss</b>	<b>-82.947,14</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-224.800,00</b>	<b>-166.350,00</b>	<b>-69.100,00</b>	<b>0,00</b>							

Steuern, Gebühren, Beiträge und ähnliche Abgaben

Name der Gemeinde : Stadt Lehenen  
 Einwohnerzahl : 1058 per 31.12.2009  
 1934 per 31.12.2009

1808 per 31.12.2010  
 1895 per 31.12.2011

Tabelle 1

	Hebesatz des Vor- und Vorjahres in v.H.		Aufkommen des Vor- und Vorjahres in €EW		gewichteter Durchschnitt des Hebesatzes bei vergleichbaren Gemeindegroßenklassen bezogen auf das Vor- und/oder Vorvorjahr in €EW		Aufkommen bei vergleichbaren Gemeindegroßenklassen bezogen auf das Vor- und/oder Vorvorjahr in €EW		Hebesatz des lid. Haus- halbjahres in v.H.		Voraus. Aufkommen des lid. Haushalbjahres in €EW	
	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr
Grundsteuer A	240	271	3,79	4,44	242	270	7,22	6,60	300	4,83		
Grundsteuer B	340	389	61,80	77,12	314	359	66,06	76,94	402	74,91		
Gewerbesteuer	300	353	127,41	54,52	314	339	142,34	157,42	383	106,68		

Tabelle 2

	Aufkommen des Vor- und Vorjahres in €EW		Aufkommen bei vergleichbaren Gemeindegroßenklassen bezogen auf das Vor- und/oder Vorvorjahr in €EW		voraus. Aufkommen des lid. Haushalbjahres in €EW	
	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr
Vergütungs- und Spieldarlehensteuer						
Hundsteuer	2,36	2,63	2,30	2,57		3,25
Jagdsteuer						
Zweckwohnungssteuer						
sonstige Steuern						
Verwaltungsgebühren						

Tabelle 3

Gebührenausgab	Kostendeckungsgrad <sup>2</sup> des Vor- und Vorvorjahres in %		voraus. Kostendeckungsgrad <sup>2</sup> des lid. Haushalbjahres in %	
	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr	Vorjahr
Kinderbetreuung <sup>3</sup>	17,67	14,61		15,81
Trinkwasserversorgung <sup>4</sup>				
Abwasserentsorgung <sup>4</sup>				
Müllentsorgung <sup>4</sup>				
Bestattungswesen	16,27	26,87		68,68
Musikschule				
Volkshochschule				
Bademstatten				
Straßenreinigung				
Bücherei	0	0		0
Theater				
Nichtwes. Museen, Sammlg., Ausstieg				

<sup>1</sup> soweit statisch verfügbar  
<sup>2</sup> Kostendeckungsgrad = Ertragsüberschuss x 100 / Gesamtkosten (einschließlich kalkulatorischer Kosten, eigene Verrechnungen)  
<sup>3</sup> bei der Kostenermittlung ist der Mehrkosten- u. TUGUM nach § 10 Abs. 10, 23 ThürStAG zugrunde zu legen; bei der Ermittlung des Deckungsgrades sind neben den Einnahmefragen auch mögliche Erläuterungsleistungen nach § 99 Abs. 3 SGB VII zu berücksichtigen (zur Doppelerfassung sollten diese vermieden)  
<sup>4</sup> Erläuterung im HSK erforderlich, wenn eine Kostendeckungsgrad unterhalb von 100% ausgewiesen wird



**Personalausgaben zum 31.12.**

Name der Gemeinde : Stadt Lehesten  
 Einwohnerzahl : 1908 per 31.12.2011

**Personalausgaben im Kernhaushalt**

Tabelle 1

Sp. 1	2	3
Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	Personalausgaben in € / EW des lfd. Haushaltsjahres
0,00	0,00	0,00

**Personalausgaben öffentlicher Fonds, Einrichtungen (Eigenbetriebe, Zweckverbände), Unternehmen an denen die Gemeinde unmittelbar beteiligt ist (Stimmrechte mehr als 50 v.H.)**

Tabelle 2

Sp. 1	2	3
Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	vorauss. Personalausgaben in € / EW des lfd. Haushaltsjahres
0,00	0,00	0,00

**Summe der in den Tabellen 1 und 2 ausgewiesenen Werte**

Tabelle 3

Sp. 1	2	3
Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	Personalausgaben in € / EW des Vorjahres	vorauss. Personalausgaben in € / EW des lfd. Haushaltsjahres
0,00	0,00	0,00

**Personalausgaben für den Bereich der Kindertagesbetreuung soweit diese auf Dritte (freie Träger) ausgelagert wurde**

Tabelle 4

Sp. 1	2	3
Personalausgaben in € des Vorjahres	Personalausgaben in € des Vorjahres	vorauss. Personalausgaben in € / EW des lfd. Haushaltsjahres
263.795,57	295.483,82	158,50

### Transferaufwendungen

Name der Gemeinde : Stadt Lehesten

Bezeichnung der begünstigten Beteiligung <sup>1</sup> (bspw. GmbH, Zweckverband, Eigenbetrieb)	Zuschuss p.a. in €	Pflichtaufgabe ja/nein	öffentlicher Zweck ja/nein
entfällt			
Summe			

<sup>1</sup> hier sind auch die mittelbaren Beteiligungen zu erfassen (Stimmrechte weniger als 50 v.H.)

## Freiwillige Aufgaben

Name der Gemeinde : Stadt Lehesten

Bezeichnung der Aufgabe	Veranschlagung im Haushalt UAFHst. oder Produkt/Kto.	Ausgabebedarf oder	Ausgabebedarf oder
		Zuschuss p.a. in € (2011)	Zuschuss p.a. in € (2013)
Gemeindeorgane (Entschädigungen sachkundige Bürger, Ausschussvorsitzende)	0000	2.424,00	1.500,00
Mitgliedsbeiträge	0200.6610	1.582,44	1.000,00
sonstige Ehrungen	0600.5700	200,00	100,00
Zuschüsse an Vereine	3400.7180	325,94	500,00
Bibliothek	3520	5.979,76	1.650,00
Zuschuss Seniorenbegegnungsstätte	4310	3.411,00	1.800,00
Zuschuss Jugendbegegnungsstätte	4601	4.991,00	0,00
Zuschuss Essengeld	4640	21.380,10	0,00
Kinderspielplätze	4600	53,34	1.000,00
Kegelbahn u. Turnhalle	5600	8.657,44	4.800,00
Parkanlagen	5800	1.807,15	2.700,00
Kulturhaus	7600	21.599,45	16.000,00
Bauhof	7710	151.235,07	125.657,08
Fremdenverkehr	7900	4.903,69	2.200,00
Summe		228.550,38	158.907,08
Anteil an den Ausgaben des VerwH oder den lfd. Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit in %		13,03%	9,53%

Inanspruchnahme des Kassen- oder Liquiditätskredits

Name der Gemeinde : **Stadt Lehesten**  
 Datum der Beschlussfassung zum HSK : **21.12.2012**  
 Satzungsrechtlicher Höchstbetrag des Kassen- oder Liquiditätskredits in € : **305.000,00 €**

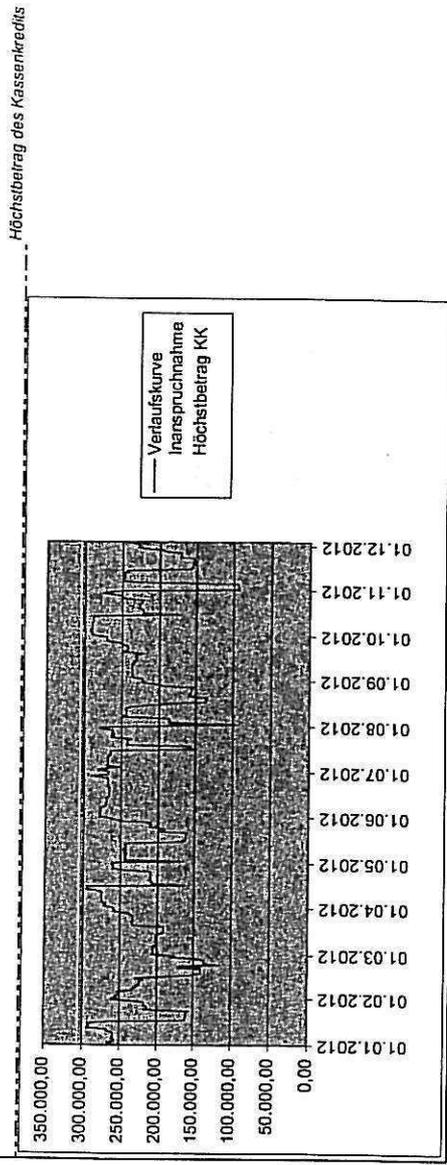
Januar	Februar	März	April	Maï	Juni	Inanspruchnahme des Kassenkredits in €
1	263.133,62	255.467,18	205.939,21	259.739,91	261.046,37	277.730,59
2	265.014,94	255.350,62	205.705,08	271.834,71	164.665,57	
3	257.003,60	251.572,11		270.221,71	243.382,97	
4	256.987,49		205.548,97	270.186,16	243.350,36	277.700,63
5	259.442,28	233.329,85	204.522,87	274.760,18		277.333,39
6	259.137,53	231.707,75	201.840,49			
7		228.490,21	201.824,94			
8	259.105,03	225.602,23			241.715,23	270.703,39
9	266.314,01	222.965,96	201.824,94		244.187,47	
10	266.129,04			274.412,35	243.005,79	
11	292.424,17				244.882,39	
12	291.036,17			277.586,32	242.701,81	
13		217.754,56	201.289,08			269.170,99
14		228.559,33	200.255,84	277.586,32		268.956,54
15		198.701,19	198.276,53	293.949,88		269.274,54
16	276.741,51	155.906,92	191.191,62		240.466,25	267.606,99
17	160.760,44	140.650,66	191.140,18		166.415,80	265.685,42
18				162.422,43		
19	160.664,88		190.942,85	206.572,28	162.004,10	265.625,97
20	159.799,50	140.044,71	233.508,06	206.793,53		265.585,97
21		170.904,61	233.389,81	209.426,87		265.346,48
22		168.631,69	233.685,01	209.472,66		267.796,49
23	156.615,37	114.507,21	232.476,87		159.176,18	
24	216.540,28	136.249,24		209.583,66	196.942,55	
25	212.251,83			209.036,66	190.771,49	
26	212.362,78			208.617,41	190.371,49	
27	216.920,44	144.424,58	232.394,61	244.341,54	209.945,17	267.764,39
28		179.356,23	235.750,61	259.582,94		267.541,87
29		178.702,20	238.966,27			274.751,29
30	230.233,77		255.134,88			290.076,06
31	262.559,96		258.593,20	261.032,01		266.680,55
Summe Zinsen						266.711,71
in €						263.736,37

Inanspruchnahme Kassen - oder Liquiditätskredit

Jul	August	September	Oktober	November	Dezember
Inanspruchnahme des Kassenkredits in €					
1	267.444,70	185.010,78	222.568,06	285.412,50	91.509,00
2	280.658,41	90.907,00		290.224,71	93.753,54
3	274.165,00	185.740,66	236.417,26		
4	248.974,34		236.402,43	292.200,72	
5	268.716,45			290.092,18	
6	268.629,09	185.597,78	236.285,17		93.850,41
7		246.339,27			234.950,56
8	268.484,73	243.515,82		290.075,19	248.244,35
9	268.447,73	243.806,72		290.036,62	247.756,79
10	266.975,64	243.696,85	236.285,05	288.470,03	247.755,69
11	265.365,98		236.551,65		
12	263.973,57		234.829,16	288.809,87	
13		241.119,59	232.820,83		
14		236.992,22	229.650,58	247.298,48	
15	153.539,17	209.959,69		242.177,19	
16	156.373,17	182.489,85		242.478,65	
17	156.211,99	136.101,83		157.759,56	
18	242.154,66		231.219,76	154.276,48	
19	242.144,34		231.225,59		
20		134.786,19	246.109,76	226.889,96	
21		159.551,19	242.467,99		153.469,36
22		159.503,82		226.733,46	153.128,61
23	237.002,70	156.233,67		222.844,68	149.466,49
24	263.021,42	156.220,02	242.307,08	171.316,29	
25	262.585,82		248.867,16		
26	259.612,85		253.486,40	221.284,64	
27	262.053,38	152.985,32	268.312,16	250.038,47	171.325,10
28		195.892,25	270.449,44		192.131,02
29		202.592,70	270.468,88	271.190,91	198.412,83
30	277.886,21	217.341,70		275.460,89	222.057,30
31	273.956,21	222.481,31		259.272,64	228.095,15
Summe Zinsen					
In €					

Fortführung bis zum Datum der Beschlussfassung zum HSK

Inanspruchnahme in €



Vorjahr bis zum Datum der Beschlussfassung zum HSK

### Erläuterungen zum Kassenkredit

Aufgrund des Liquiditätsengpasses sind im Laufe des Haushaltsjahres 2012 die Kreis-, Schul- und VG-Umlage nicht zu den entsprechenden Fälligkeitsterminen gezahlt worden.

Folgende Umlagen sind monatlich zu entrichten:

Kreisumlage	36.858,33 €
Schulumlage	5.045,69 €
VG-Umlage	19.768,47 €

So war die Stadt Lehesten im Juni 2012 mit 3 Monatsraten ( 125.712,06 €) bei der Kreis-und Schulumlage im Rückstand und bei der VG-Umlage mit 2 Monatsraten (39.536,94 €) im Rückstand. Dies entspricht einem Rückstand von insgesamt 165.249 €. Dem Antrag der Stadt Lehesten auf Zahlungsaufschub der Kreis- und Schulumlage bis Oktober 2012 wurde durch das Landratsamt nicht zugestimmt. So mussten unter Berücksichtigung der allgemeinen Kassenlage die Rückstände in den Folgemonaten abgebaut werden. Erst im November 2012 konnten die Rückstände abgebaut werden.

## Übersicht über den Schuldenstand

Name der Gemeinde:  
Einwohnerzahl:

Sp.	1	2	3	4	5	6	7	8
Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres in €	Stand zu Beginn des HH-Jahres in €	veranschaulichte Zugänge in €	veranschaulichte Abgänge in €	voraussichtlicher Stand am Ende des HH-Jahres in €	Stand zum 31.12. des Vorjahres oder Vorjahres in €EW	Stand vergleichbarer Gemeindegrößtenklasse zum 31.12. des Vorjahres oder Vorjahres in €EW	Vergleich der in Sp. 6 und 7 ausgewiesenen Werte in % (Sp. 7 = 100)
1. Kreditmarktschulden	683.624	821.579	0	96.964	724.615	425		
davon Darlehen von								
1.1 Banken, Sparkassen u. sonstigen Kreditinstituten								
1.2 inländischen Bausparkassen	683.624	821.579	0	96.964	724.615	425		
1.3 inländischen Versicherungsunternehmen								
1.4 der Bundesagentur für Arbeit								
1.5 öffentlichen Zusatzversicherungsleistungen								
1.6 sonstigen Sozialversicherungen								
1.7 sonstigen inländischen Stellen								
1.8 ausländischen Stellen								
2. Schulden bei öffentlichen Haushalten	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Schulden								
2.1 beim Bund								
2.2 beim Land								
2.3 bei Gemeinden/Gemeindeverbänden								
2.4 bei Zweckverbänden								
2.5 sonstigen öffentlichen Bereich								
3. Schulden ggü. Eigengesellschaften oder sonstigen Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0	0	0	0	0	0	0	0
davon								
4.1 Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden								
4.2 Restkaufgelder								
4.3 Leasingverträge, Mietkauf, Gewährverträge etc.								
5. Innere Darlehen	10.397	10.058	10.775	6.583	14.251	5		
6. Haftungssumme aus Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
7. Summe	694.021	831.637	10.775	103.547	738.865	430	0	0

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt · PF 2244 · 07308 Saalfeld

Gegen Empfangsbestätigung

Stadt Lehesten  
Bürgermeister  
Herrn Andreas Ludwig  
über VGS Probstzella-Lehesten-Marktgrößitz  
Markt 8  
07330 Probstzella

Dienstgebäude: 07407 Rudolstadt  
Schwarzburger Chaussee 12

Kommunalaufsicht

Auskunft erteilt: Frau David

Zimmer: 313

Telefon: 03671 823-272

Telefax: 03671 823-358

E-Mail: kommunalaufsicht@kreis-slf.de\*

EINGEGANGEN

19. März 2013

Erl. 744

Datum und Zeichen Ihrer Nachricht:

Unser Zeichen (bei Antwort bitte stets angeben):  
093.902.16\_046(13)-1-03/da

Datum:  
Rudolstadt, den 15.03.2013

**Vollzug der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO)**

hier:

**Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Lehesten (Beschluss Stadtrat vom 21.12.2012, Nr. SL/BV/178/2012)**

Sehr geehrter Herr Ludwig,

in der o. g. Angelegenheit erlässt das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt folgenden

**Bescheid:**

1. Das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Lehesten (Beschluss Stadtrat vom 21.12.2012, Nr. SL/BV/178/2012) wird gemäß § 53 a ThürKO unter der aufschiebenden Bedingung genehmigt, dass die eingestellten Bedarfszuweisungen zur Haushaltssicherung in Höhe von insgesamt 100.000,- € vom Thüringer Finanzministerium bewilligt werden.
2. Für diesen Bescheid werden keine Gebühren oder Auslagen erhoben.

**Gründe**

I.

Die Stadt Lehesten beschloss am 21.12.2012 ein Haushaltssicherungskonzept.

Nach eigener Feststellung der Stadt Lehesten (vgl. Zusammenfassung der Maßnahmen) wird im Konsolidierungszeitraum von 10 Jahren mit Hilfe der Bedarfszuweisung das Konsolidierungsziel erreicht. Das Haushaltssicherungskonzept wurde so aufgestellt, dass am Ende des Konsolidierungszeitraums eine geordnete Haushaltswirtschaft erreicht wird. Mit dem Haushaltsausgleich, der Herstellung der dauernden Leistungsfähigkeit und dem Abbau der Soll-Fehlbeträge wird das Konsolidierungsziel bei Gewährung der beantragten Bedarfszuweisung bis 2022 erreicht.

Mit Schreiben vom 04.01.2013 (Posteingang 14.01.2013) wurde das beschlossene Haushaltssicherungskonzept der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Am 05.02.2013 wurde die Stadt Lehesten von der Rechtsaufsichtsbehörde aufgefordert, dass vorgelegte Haushaltssicherungskonzept zu überarbeiten. Insbesondere sollten der entstandene Soll-Fehlbetrag, das Rechnungsergebnis 2011, die vorläufige Zuweisungen des Landes für 2013 und die freiwilligen Leistungen (Theater und Sportstätten) eingearbeitet werden.

Die Stadt Lehesten legte am 25.02.2013 (Posteingang 05.03.2013) das überarbeitete Haushaltssicherungskonzept vor.

Auf Grund des nunmehr überarbeiteten Haushaltssicherungskonzeptes konnte die Genehmigung gemäß § 53 a Abs. 2 ThürKO erteilt werden.

## II.

Nach § 53 Abs. 1 Satz 1 ThürKO hat die Stadt ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Diese Verpflichtungen gelten sowohl für die Haushaltsplanung als auch den Haushaltsvollzug.

Vor diesem Hintergrund hat das Haushaltssicherungskonzept (HSK) eine herausragende Bedeutung, da hiermit erreicht werden soll, kurzfristig die Gewährleistung oder Wiederherstellung der Zahlungsfähigkeit der Stadt sicherzustellen und mittelfristig die Stadt in die Lage zu versetzen, die nach § 53 ThürKO gesetzlich bestehenden Verpflichtungen als Ausdruck einer geordneten Haushaltswirtschaft vollumfänglich zu erfüllen.

Während der Haushaltskonsolidierung sind grundsätzlich solche Ausgaben zu vermeiden, die nicht unmittelbar der Durchführung von kommunalen Pflichtaufgaben dienen. Dass gilt in der Regel auch für Investitionen im pflichtigen eigenen Wirkungskreis, soweit diese nicht unabweisbar und die Deckung unter Einhaltung des Konsolidierungszieles gewährleistet oder die Maßnahme als rentierlich einzustufen ist. Für Rechtsgeschäfte im Sinne des § 64 Abs. 1 und 2 ThürKO gilt dies entsprechend.

Das Haushaltsjahr 2010 schloss mit einem Soll-Fehlbetrag in Höhe von 82.947,14 € ab. Davon konnten im Jahr 2011 18.846,92 € gedeckt werden. Der verbleibende Soll-Fehlbetrag von insgesamt 64.100,22 € musste nach § 23 ThürGemHV im Haushalt 2012 zur Deckung eingestellt werden. Daraufhin konnte in 2012 kein ausgeglichener Haushalt erreicht werden.

Aus v. g. Gründen wurde durch die Stadt Lehesten ein Haushaltssicherungskonzept, für die Jahre 2012 – 2022, erarbeitet und am 21.12.2012 vom Stadtrat (Nr. SL/BV/178/2012) beschlossen.

Dieses wurde am 14.01.2013 der Rechtsaufsichtsbehörde zur Genehmigung nach § 53 a ThürKO vorgelegt.

Zur formellen Prüfung wurden die Musteranlagen ( u. a. Steuern, Gebühren, Beiträge und ähnliche Entgelte, die Forderungsübersicht, die Personalausgaben, Transferaufwendungen, Inanspruchnahme Kassenkredit, Übersicht Schuldenstand, Freiwillige Aufgaben, Vorbericht mit Ursachenanalyse) gemäß der VV-Haushaltssicherung vollständig vorgelegt.

Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass beim Bestattungswesen ein Kostendeckungsgrad im laufenden Haushaltsjahr von 69,68 % angegeben wurde. Im Vorjahr wurden nur 28,87 % erreicht. Laut der VV-Bedarfszuweisung vom Thüringer Finanzministerium muss ein Kostendeckungsgrad von mindestens 10 % über dem Landesdurchschnitt erreicht werden. Für die Stadt Lehesten wären das im Haushaltsjahr 2013 insgesamt 66,18 %. Ob die vorgeschriebene Grenze erreicht wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden, da eine neue Friedhofsgebührensatzung einschließlich der Kalkulation nicht vorliegt.

Die übrigen Einnahmepositionen wurden gemäß Buchstabe B Punkt 2.2.1 der Verwaltungsvorschrift des Thüringer Finanzministeriums über das Antrags- und Bewilligungsverfahren sowie die Verteilung und die Verwendung der Mittel für Bedarfszuweisungen nach § 27 Thüringer Finanzausgleichsgesetz (VV-Bedarfszuweisung) angepasst.

Bei allen freiwilligen Leistungen hatte die Stadt Lehesten im Einzelnen zu prüfen, ob auf diese verzichtet oder diese reduziert werden können. Nach der vorliegenden Übersicht über die freiwilligen Leistungen erfolgte eine Einsparung gegenüber dem Haushaltsjahr 2011 zu 2013 in Höhe von 69.643,30 € (von 13,03 % auf 9,53 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes).

Zum Ende des Haushaltsjahres 2011 belief sich der Soll-Fehlbetrag auf 64.100,22 €. Die Haushaltsjahre 2012 – 2014 schließen ebenfalls mit einem Soll-Fehlbetrag ab, sodass sich ein insgesamt Soll-Fehlbetrag zum Ende des Haushaltsjahres 2014 von 524.350,22 € ergibt. Ab 2015 wird dieser kontinuierlich abgebaut. Im Jahr 2022 wäre der Soll-Fehlbetrag vollständig gedeckt. Die vollständige Deckung des Soll-Fehlbetrages ist nur durch die vom Thüringer Finanzministerium bereitgestellte Bedarfszuweisung möglich.

Die Rechtsaufsichtsbehörde kann einzelne notwendige Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung vorschlagen, deren Umsetzung obliegt aber im Rahmen des verfassungsrechtlich garantierten Selbstverwaltungsrechts grundsätzlich der Stadt Lehesten.

Das bedeutet, dass hinsichtlich der einzelnen Maßnahmen des HSK lediglich die Frage der Nachvollziehbarkeit und Umsetzbarkeit sowie der Geeignetheit, für die Wiedererlangung einer den gesetzlichen Anforderungen genügenden Haushaltswirtschaft, von der Rechtsaufsichtsbehörde gewürdigt wird. Zweckmäßigkeitüberlegungen werden im Genehmigungsverfahren nicht angestellt.

Genehmigt werden damit auch nicht die einzelnen Maßnahmen des HSK, sondern die Gesamtheit der festgelegten Maßnahmen bezüglich ihrer zu erwartenden Auswirkungen auf die haushaltswirtschaftliche Situation der folgenden Jahre.

Das Haushaltssicherungskonzept ist grundsätzlich so aufzustellen, dass am Ende des Konsolidierungszeitraums eine geordnete Haushaltswirtschaft erreicht wird. Das Konsolidierungsziel ist in der Regel dann erreicht, wenn der Haushaltsausgleich, die Herstellung der dauernden Leistungsfähigkeit und der Abbau der Soll-Fehlbeträge erreicht werden. Grundsätzlich hat die Konsolidierung innerhalb des Finanzplanungszeitraumes zu erfolgen. Ausnahmsweise kann dieser Zeitraum auf 10 Jahre verlängert werden, wenn eine schnellere Konsolidierung nicht möglich ist.

Diese Ausnahme ist bei der Stadt Lehesten gegeben, da der insgesamt entstandene Soll-Fehlbetrag aus den Jahren 2010-2014 in Höhe von 524.350,22 € bis zum Ende des Haushaltsjahres 2022 vollständig gedeckt werden kann.

Kann der in einem genehmigten Haushaltssicherungskonzept bestimmte Zeitraum zur Erreichung des Haushaltsausgleichs aufgrund unvorhersehbarer und unabwiesbarer Ereignisse nicht eingehalten werden, ist das Haushaltssicherungskonzept entsprechend anzupassen. Die Unvorhersehbarkeit und Unabwiesbarkeit ist von der Stadt gegenüber der Rechtsaufsicht nachvollziehbar darzulegen.

Es besteht die Pflicht, die Konsolidierungsziele zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu erreichen. Sofort umsetzbare Konsolidierungsmaßnahmen dürfen demzufolge nicht gestreckt bzw. auf zukünftige Haushaltsjahre verlagert werden. Ein genehmigter Konsolidierungszeitraum bleibt für die vorzulegenden Fortschreibungen des Haushaltssicherungskonzeptes verbindlich (kein Herausschieben des Endzeitpunktes). Lediglich bei nicht absehbaren und von der Stadt nicht zu beeinflussenden erheblichen Veränderungen ist eine Verlängerung des Zeitraums zulässig.

### III.

Das genehmigte Haushaltssicherungskonzept der Stadt Lehesten muss gemäß § 53 a Absatz 3 ThürKO umgesetzt und im Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortgeschrieben werden. Es besteht ausdrücklich die Pflicht der Stadt zur Durchführung der mit dem Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Maßnahmen. Weicht die Fortschreibung vom bereits beschlossenen und genehmigten Haushaltssicherungskonzept erheblich ab oder wird der Konsolidierungszeitraum verlängert, ist ein Stadtratsbeschluss und eine Genehmigung der Fortschreibung durch die Rechtsaufsichtsbehörde erforderlich.

Soweit die geplanten Konsolidierungsmaßnahmen nicht den prognostizierten Erfolg haben, dürfte in der Regel eine Fortschreibung hinsichtlich der festgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen notwendig sein.

Ab dem zweiten Jahr der Aufstellung des HSK der Stadt Lehesten (Fortschreibung nach § 53 a Abs. 3 Satz 1 ThürKO) sind die Veränderungen gegenüber der Ausgangslage und der Stand der Umsetzung darzustellen. Entsprechend der ursprünglichen Systematik des aufgestellten HSK ist ein „SOLL/IST-Vergleich“ vorzunehmen. Abweichungen sind dabei im Hinblick auf die Zielerreichung für Dritte nachvollziehbar zu erläutern. Das Konsolidierungsziel darf nicht gefährdet werden. Die Einleitung gegensteuernder Maßnahmen (bspw. Haushaltswirtschaftliche Sperren nach § 28 ThürGemHV) sind zu dokumentieren.

Die Stadt Lehesten ist, auf Grund der erfüllten Voraussetzungen zur Aufstellung eines HSK, verpflichtet, gegenüber der zuständigen Rechtsaufsicht über den Erfolg der Konsolidierungsmaßnahmen halbjährlich zum 30.04. (bezogen auf den Konsolidierungserfolg zum 31.12. des Vorjahres auf Basis der Jahresrechnung) und zum 31.10. (bezogen auf den Konsolidierungserfolg im laufenden Vollzug vom 01.01. bis 30.09.) zu berichten.

Für die Stadt Lehesten ergibt sich hieraus die erste Berichtserstattung zum 30.04.2013 (SOLL/IST-Vergleich des Haushaltsjahres 2012).

Weiterhin weisen wir daraufhin, dass sich die Stadt Lehesten gemäß § 61 ThürKO in der vorläufigen Haushaltsführung befindet. Die Stadt darf nur Ausgaben leisten, zu deren Leistung sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Insbesondere darf die Stadt Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Vermögenshaushalts, für die im Haushaltsplan eines Vorjahres Beträge vorgesehen waren, fortsetzen.

Gemäß § 53 a Absatz 4 ThürKO ist das genehmigte Haushaltssicherungskonzept bis zum Ende des Konsolidierungszeitraums öffentlich zugänglich zu machen. Des Weiteren besteht die Pflicht der Stadt, das genehmigte Haushaltssicherungskonzept zwei Wochen lang öffentlich auszulegen. Durch öffentliche Bekanntmachung ist zuvor auf Ort und Zeit der Auslegung hinzuweisen. Diese Vorschrift zeigt, dass dem Haushaltssicherungskonzept für die Öffentlichkeit eine ebenso große Bedeutung zukommt wie der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan.

Dieser Bescheid ist dem Stadtrat zu seiner nächsten Sitzung vollständig zur Kenntnis zu geben. Ein Nachweis ist der Rechtsaufsichtsbehörde zu übergeben.

Wir bitten weiterhin um Übersendung des Nachweises der öffentlichen Bekanntmachung.

IV.

Die Entscheidung zu den Kosten folgt aus § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 Nr. 3 Thüringer Verwaltungskostengesetz.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Gera, Rudolf-Diener-Straße 1 in 07545 Gera, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen drei Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Machelett

Leiter Kommunalaufsicht

